



# AvABiSCAD

Die Infozeitschrift für **ABiS**®-Kunden

ENTWICKLUNGSSTAND

DEZEMBER 2025



QUALITY  
MADE IN  
AUSTRIA

Version 38



BIMbyABiS

Update 2025

## ABiSPlan

Update & Umstieg zu ABiSPlan	1
Allgemeine Entwicklungen	3
Bibliothekssymbole	7
Panoramadateien	9
BIM Referenzmodell	10
BIMbyABiS DEMO Modell	11
Farbschema	12
Materialdatei MTS	16
Bauteilkatalog	17
Beleuchtungseinstellungen	20

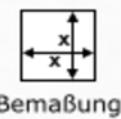
## ABiSAVA

Allgemeine Entwicklungen	21
Ausschreibung/Anbotslegung	22
Modul Preisspiegel	27
Modul Abrechnung	29
Modul Baukalkulation	37

## ABiSTATIK

Modul Windlastermittlung	40
Neues Modul Lastaufstellung	41

openBIM



# ABiSPlan

## Kaufen anstatt teuer mieten ...

**BEI UNS GIBT ES KEINE ABOs** sondern Sie können die Software wie früher allgemein üblich kaufen. Ein Wartungsvertrag mit 10 % der Summe der Modulpreise ist zwar sinnvoll, jedoch nicht verpflichtend.

**EIN UPDATE KANN JEDERZEIT MIT NACHZAHLUNG** der gesparten Wartungsgebühr aber maximal für den halben Neupreis der enthaltenen Module erworben werden, denn die Software muss ja ständig den Bedürfnissen der Kunden, Normen und Betriebssystemen angepasst werden.

**ZUSATZLIZENZEN KOSTEN BEI UNS NUR 20% DER ERSTLIZENZ** und sind bei der AVA Floatinglizenzen, das heißt sie werden nur für die gleichzeitige Nutzung der Module benötigt. CAD-Lizenzen werden mit Dongle ausgeliefert.



ABiSPhotostudio



ABiSPlan 2D



ABiSPlan 3D

ABiS<sup>®</sup>



ABiSBewehrungsplan

ABiS AVA  
IFC - openBIM

# ABISPLAN - Update & Umstieg

2

# CAD

## für Architekten & Bauingenieure

**UNSERE CAD SOFTWARE** folgt flexibel Ihren Arbeitsschritten von Phase zu Phase und lässt Ihnen dabei jede Freiheit. Die Starrheit integrierter Systeme wird durch einen konsequenten modularen Aufbau umgangen.

**4 MODULE** miteinander verknüpft & assoziativ, unterstützen Sie in der Umsetzung vielfältiger Anforderungen in unterschiedlichen Leistungsphasen.

### SOWOHL ABIS-AVA ALS AUCH ABISPLAN-3D IST BIMFÄHIG

Erstaunlicherweise arbeiten viele unserer CAD-Kunden mit Versionen die schon älter als 10 Jahre sind. Da treffen sich offensichtlich Sparwillen und Angst vor Änderung der Bedienung bei neueren Versionen. Klar haben neuere Versionen zusätzliche Features aber die werden immer so eingefügt, dass die herkömmliche Menüstruktur nicht geändert wird, und ohne Umgewöhnen weitergezeichnet werden kann. Aber es sind dann auch aktuelle DWG-Dateien oder PDF-Dateien einlesbar.

Da ein 10 Jahre altes CAD-Programm nicht mit aktuellen CAD-Programmen mithalten kann, bieten wir unseren Kunden das Update derzeit mit 2 Jahreswartungen an, das sind für 2D 1040 € für 3D 1800 € und für 2D+Bewehrung 1980 € (alle Beträge sind ohne Mehrwertsteuer)

### KOSTENLOSER UMSTIEG ZU ABISPLAN

Ein CAD ABO kostet bei den internationalen Mitbewerbern je nach Mietdauer 3 bis 4 Tausend €, was bei 4 Arbeitsplätzen dann schon 12-16000 € jährlich ausmacht. Bei uns kostet die Wartung für ABIS-3D jährlich 900 € für weitere Arbeitsplätze 20%, das wären dann für 4 Arbeitsplätze 1440 € netto.

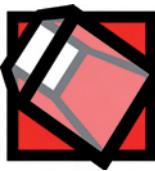
Wir bieten unseren Kunden die schon viel Geld für eine andere CAD-Software ausgegeben haben den risikolosen Umstieg ohne Kaufpreis allein mit einem Wartungsvertrag an, der jederzeit durch Rückgabe des Dongles gekündigt werden kann, mit 5 Jahren Wartung gilt die Software als gekauft. Das gilt auch für ABISPLAN-2D (520 €) und Bewehrungsmodul (+470 €).

Zur Einschulung je Modul ist jeweils 1 Tag ausreichend.

## NEUES IN ABiSPLAN - VERSION 38



ABiSPlan 2D



ABiSPlan 3D



ABiSBewehrungsplan

### > UMSTELLUNG auf neuesten Compiler

> IFC EXPORT Neue Abbildungsregeln

### > ÄNDERUNGEN

**MAN / PVER:** UNDO / REDO aller Teilschritte

**Anzeige:** Sichtbarkeit & Darstellung von Flächenteilen

**3D Zwischenablage** Copy/Paste in Transformationen

**BEMA / EING:** Grundrisshöhenkoten am Netz

### > 3D BIBLIOTHEKEN

Neue 3D Bibliothek: A\_PFLANZEN\_BAUM.B3D

### > RENDER HINTERGRUND

Neue Panoramadateien

### > DOWNLOAD

BIM Referenz Modell

BIMbyABiS Referenz Modell 3D-2D

Farbeschemata

Materialdatei MTS

Bauteilkatalog

Beleuchtungseinstellungen

## UMSTELLUNG

## NEUER COMPILER

Für **maximale Geschwindigkeit und Stabilität** wurden alle unsere CAD ABiSPlan Module auf 64-Bit und die neuesten MSVC 143/C++20 Compiler umgestellt!

## IFC EXPORT

## ERGÄNZUNGEN ÜBERGABE ABBILDUNGSREGELN:

### DACHFLÄCHENEIGENSCHAFTEN: // ROOF

BruttoDachflaeche ohne Abzuge: Qto\_RoofBaseQuantities.GrossArea=\$ObjectGrossArea  
 Nettodachflaeche mit Abzug: Qto\_RoofBaseQuantities.NetArea=\$ObjectNetArea  
 Projizierte BruttoDachflaeche: Qto\_RoofBaseQuantities.ProjectArea=\$ObjectProjectedArea

### GESCHOSSEIGENSCHAFTEN NAME, FFB, BRUTTO-, NETTOHOEHE:

Name: ESet\_BuildingStorey.Name=\$GeschossName GeschossName  
 FFB: ESet\_BuildingStorey.Elevation=\$GeschossFFB  
 Bruttohöhe: Qto\_BuildingStoreyBaseQuantities.GrossHeight=\$GeschossGrossHeight  
 Nettohöhe: Qto\_BuildingStoreyBaseQuantities.NetHeight=\$GeschossNetHeight

## ÄNDERUNG

## MANIPULIEREN - PVER

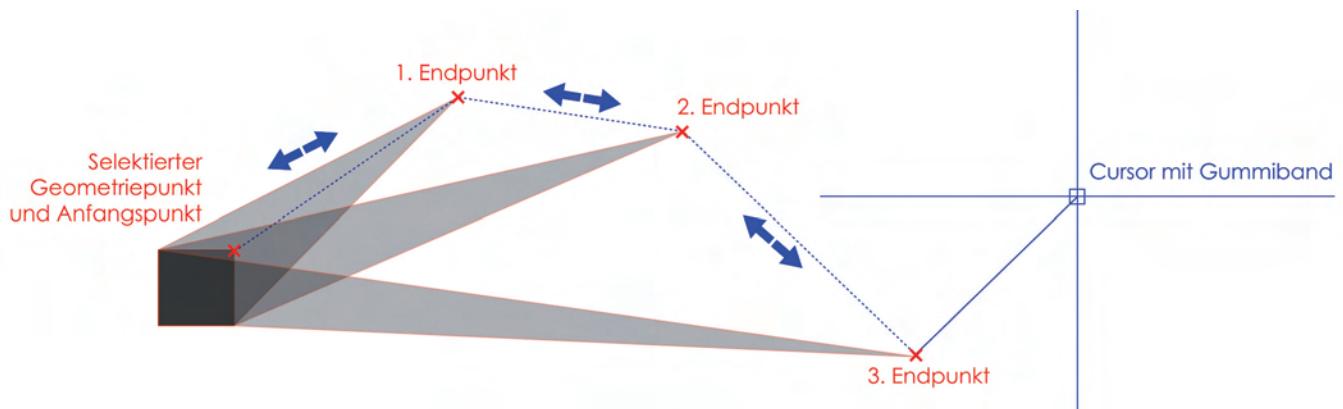
## UNDO / REDO ALLER TEILSCHRITTE



Bereits mit der Version 35 haben wir die Bearbeitungsfunktion **MANP / PVER** auf ein **fortsetzendes PVER Punkteverschieben** umgestellt:

Wie bei MANP / VER - Verschieben oder MANP / KOP - Kopieren bleibt man in der Funktion und kann fortsetzend Punkte verschieben!

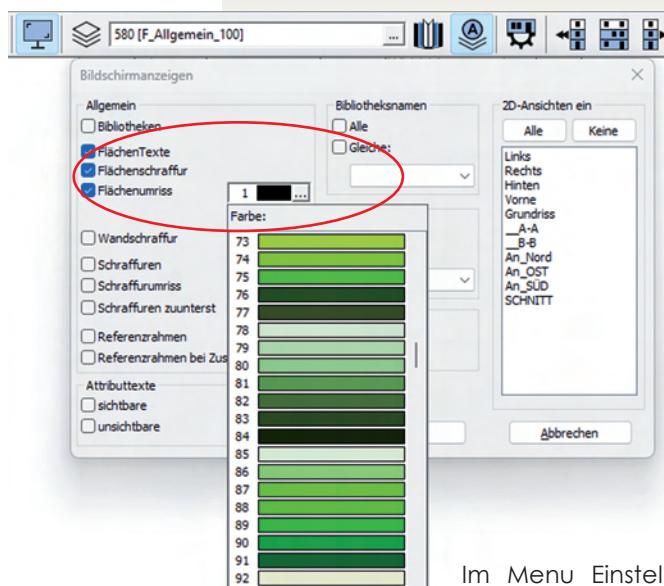
Solange man die Funktion nicht mit <F1> beendet hat, kann man nun mit der aktuellen Version alle Teilschritte der Funktion PVER mit **UNDO** (STRG-Z) **zurück** und mit **REDO** (STRG-Y) **nach vor** gehen.



## ALLGEMEIN

## BILDSCHIRMANZEIGE

## SICHTBARKEIT &amp; DARSTELLUNG VON FLÄCHENTEILEN



ABiS Flächenobjekte bestehen aus 3 Teilen:

- > Flächentext
- > Flächenschraffur
- > Flächenumriss

Alle 3 Teile befinden sich auf der Einfügeebene (aktuelle Arbeitsebene).

Um für unterschiedlichste Planungsabschnitte (Entwurf, Einreichplanung, Werkplanung) gerüstet zu sein, kann man nun auch in ABiSPlan3D die einzelnen Flächenteil getrennt von einander anzeigen lassen.

Im Menü Einstellungen/Anzeig bestimmen Sie durch an- oder abhaken die Sichtbarkeit von Flächentext, Flächenschraffur und Flächenumriss.

Neu mit der Version 38 sind in ABiSPlan 3D die Wählbarkeit von Umriss-Farbe und Umriss-Linientyp.

## BEARBEITEN

## ZWISCHENABLAGE

## COPY / PASTE ZWISCHEN TRANSFORMATIONEN



Das Zwischenablagen-Kopieren von Objekten aus einer Bildschirmsicht in eine andere wurde mit der Version überarbeitet!

Die in die Zwischenablage kopierten 2D oder auch 3D Objekte werden **relativ** zur aktuellen Bildschirmsicht **kopiert und eingefügt**.

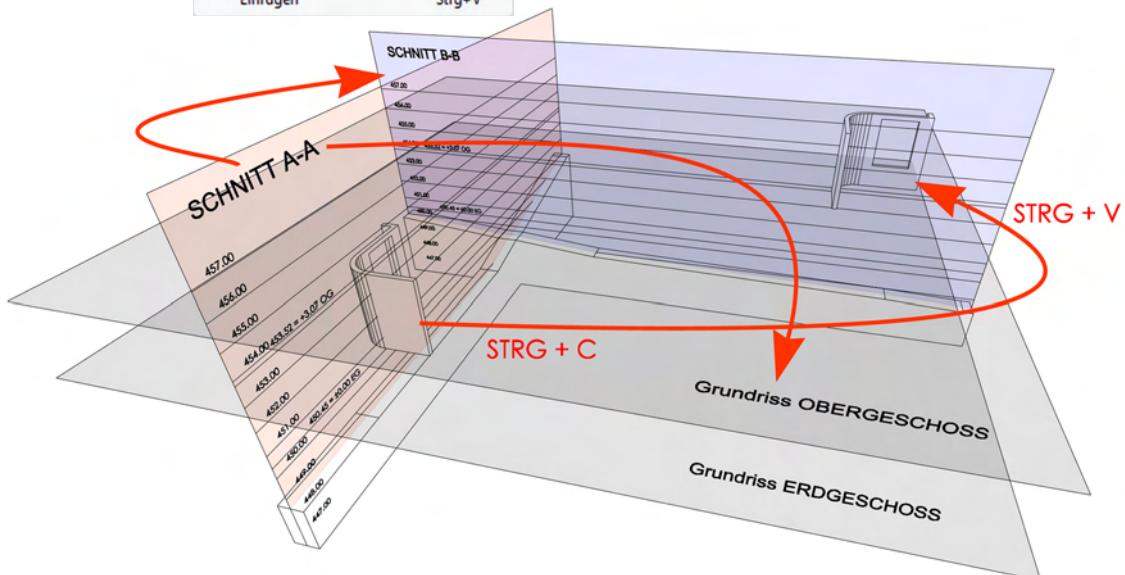
So können z.B.: Objekte von einem Schnitt in den anderen kopiert oder 2D Elemente in die aktuelle Ansicht eingefügt werden.

## AUTOMATISCHE ZUWEISUNG DER SICHTBARKEIT:

**2D Objekte** (Texte, Schraffuren ..... ) haben eine eindeutige Zuweisung zu einer benannten Bildschirmsicht (Transformation). Damit sind sie nur in dieser, und daher in keiner anderen Transformation sichtbar.

Z: 0.0 Rel. zu Schnitthöhe  
 Ansicht  In Schnitthöhe Geschoss

Mit der neuen Version wechselt **automatisch die Zugehörigkeit** zur aktiven Einfüge-Transformation!



## Zwischenablage: Z-Wert im grünen Parameterfeld!

Beachten Sie bitte, dass beim Kopieren (STRG+C) kein Z-Wert-Bestimmung gefordert wird. Sowohl aber beim Einfügen (STRG+V) die Möglichkeit besteht den Z-Wert im grünen Parameterfeld zu verändern.

Tipp:

Z: 0.0 Rel. zu Schnitthöhe

Alle 2D Elemente sollten schon beim Einzeichen den **Z-Wert 0.00 / Relativ** zur Schnitthöhe zugewiesen bekommen, und dann natürlich auch beim Zwischenablagen-Einfügen!

Damit kann man am besten von einer Transformation in eine andere kopieren.

## BEMA / NETZ

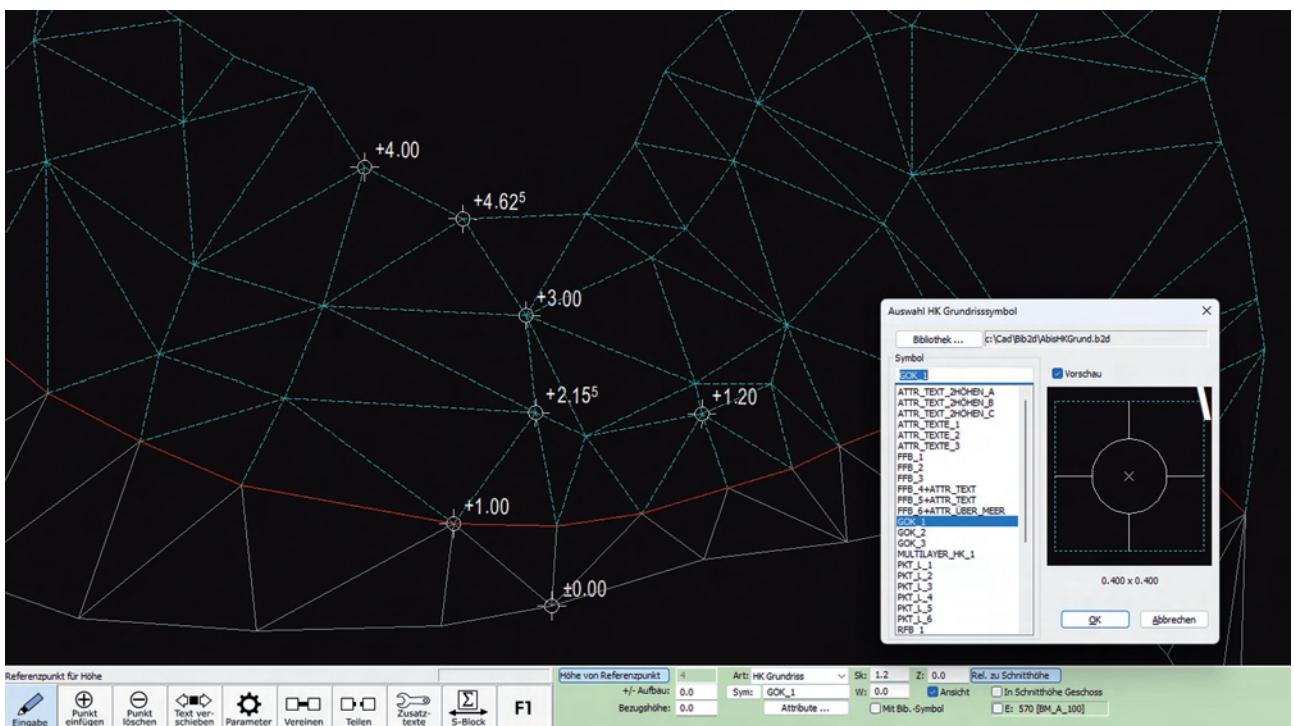
## BEMAßUNG AM NETZ

## GRUNDRISS-HÖHENKOTEN AM GELÄNDENETZ

Seit der Version 35.0 gibt es in ABiSPlan 3D assoziative Grundriss-Höhenkoten. Mit der neuen Version können nun auch Netzpunkte bemaßt werden!

Das ABiS Grundriss-Höhenkoten-Symbol ist nur dann eine assoziative Bemaßung, wenn sie mit „**Höhe von Referenzpunkt**“ eingegeben wird. Daher ist auch das Eingabefeld daneben ausgegraut und nicht wählbar!

Die Höhe wird vom markierten / angeklickten Objekt-Vektorpunkt übernommen und zur Berechnung der Ergebnishöhe verwendet!



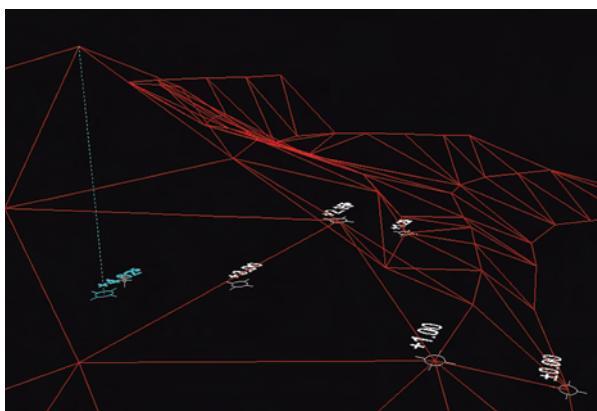
## Assoziativität

Die Daten einer Höhenkote im Grundriss sind auch beim Geländenetz assoziativ (Höhe von Referenzpunkt).

**Beim Markieren** eines HK Grundriss-Symbols (Objektdefinition, Bearbeiten, ...) wird der bemaßte Punkt durch eine Verbindungsgeraden HK-Symbol - Referenzpunkt angezeigt.

**Bei Änderungen** (z.B.: PVER Punktverschieben) werden alle Höhen automatisch nachgeführt. Wird ein körtes Objekt gelöscht, verschwinden auch die betroffenen HK-Symbole.

**Auch bei Neuverlegung** des Geländenetzes bleiben die Höhenkoten assoziativ erhalten.



## BIBLIOTHEKEN

## NEUE 3D BIBLIOTHEKEN

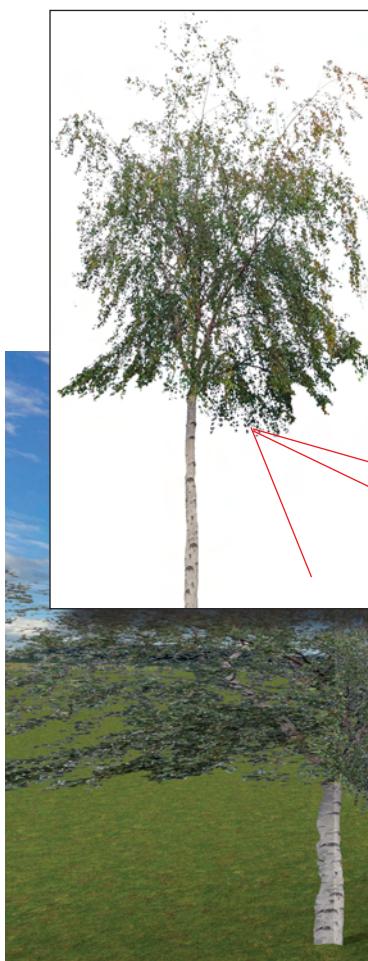
## A\_PFLANZEN\_BAUM.B3D

Das Setup der Version 38 beinhaltet 50 neue 3D Baum Bibliotheks-symbole für die **Visualisierung und Planung** Ihrer Projekte.

## 3D Flächenelemente in Y-Position und Textur:

Um ein schnelles Rendering und Raytracing zu ermöglichen sind alle Baumssymbole ausschließlich Scheibenelemente in Y-Positionierung mit Texturen.

Birke\_05



## Vorteil von 3D Flächenelementen:

**Geringe Speichergröße (400 KB)** Im Gegensatz zum 3-dimensionals erstellten Bäumen, bei denen jedes einzelne Blatt schon 400 KB belegt, kann ein detaillierter Baum das Rendering zur Geduldsprobe machen!

## Frei skalierbar in XYZ:

Die Texturen sind mit dem **Anordungsparameter: Anpassen** an der Flächengeometrie angebracht. Damit kann ein Bibliothekssymbol durch Skalierung und Drehung um die Z-Achse unterschiedliche Darstellungen liefern.

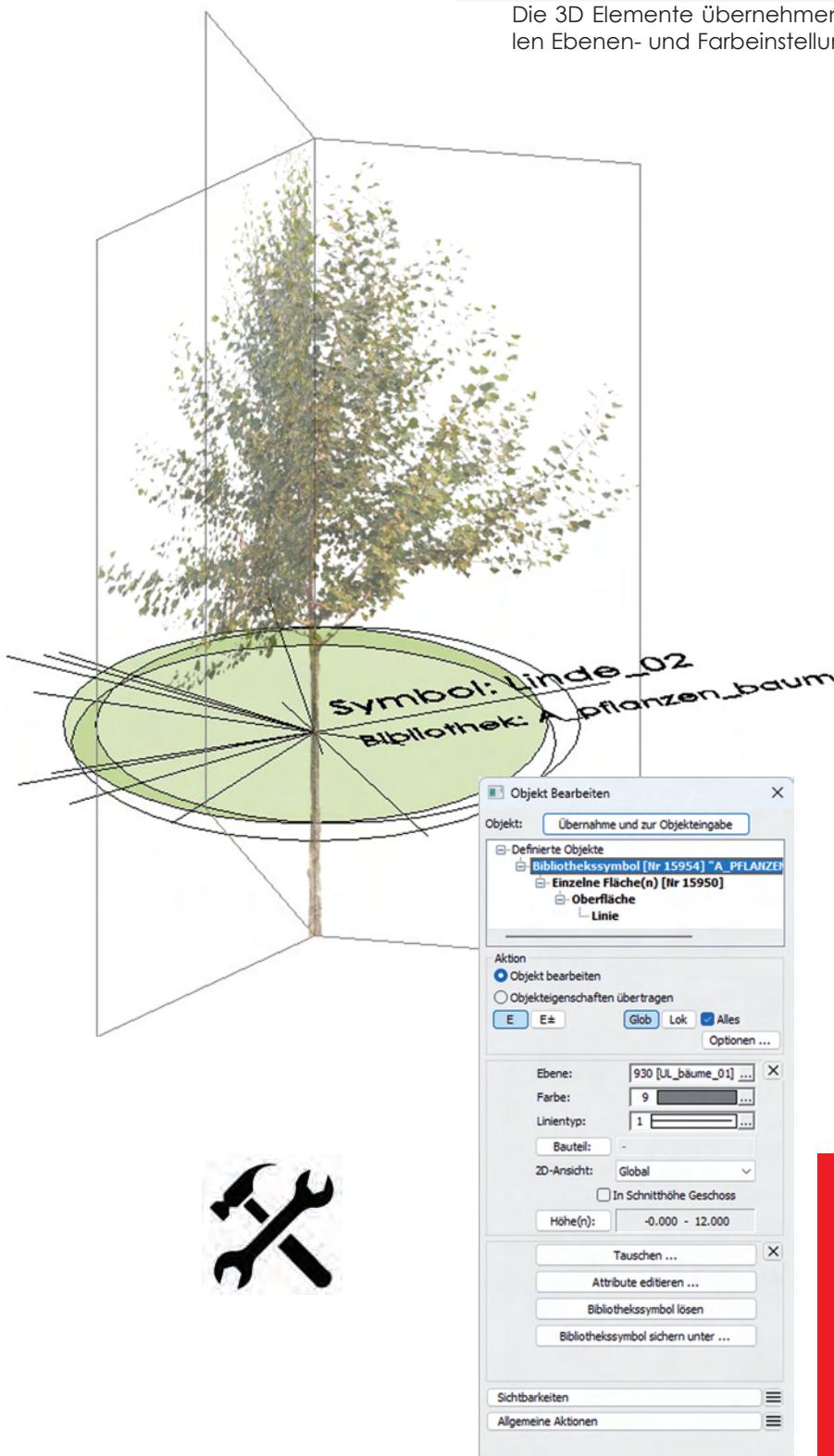
## Vorteil der Y-Positionierung:

Die Y-Positionierung hat gegenüber der X-Positionierung von 3D Flächen 3 Vorteile:

1. Der Spiegeleffekt macht sich nur einmal bemerkbar
2. Die Flächen beschatten sich gegenseitig weniger.
3. Egal aus welcher Blickrichtung die Y-Positionierung vermittelt immer einen 3-dimensionalen Eindruck.

### 3D ELEMENT-AUFBAU:

Die 3D Elemente übernehmen automatisch beim Einfügen die aktuellen Ebenen- und Farbeinstellungen aus der Symbolleiste:



**Flächen:** Ebene 0 / Farbe: E  
**Texturen mit Alphakanal,**  
**Anordnung:** Anpassen  
**Ambient-Wert:** 30 %  
**Diffuse-Wert:** 70 %

Damit man die 3D-Bibliothekselemente auch gleich für die Grundrissdarstellung verwenden kann, besitzen alle Symbole auch eine entsprechende 2D-Darstellung.

### 2D ELEMENT-AUFBAU:

Alle 2D Elemente werden automatisch dem Grundriss zugeordnet und sind daher nur im Grundriss sichtbar.

Beim Einfügen können bis zu 10 Textzeilen (Attributtexte) ausgefüllt werden.

**Vektoren:** Ebene 670 / Farbe: E  
**Schraffuren:** Ebene 671  
**Farbe:** RGB-Schraffuren

**Attribut-Texte:**  
**M 1:100:** Ebene 672 / Farbe: E  
**M 1:50:** Ebene 673 / Farbe: E

Bibliothekssymbol-Attribut sind nur dann sichtbar am Bildschirm:

Wenn die Attributtexte auch von Ihnen beschrieben sind und die Bildschirmsicht unter:

**Einstellungen / Anzeige** der Parameter: **sichtbaren Attributtexte** aktiviert ist.

#### Tipp 1

Verwenden Sie für Änderungen am Bibliothekssymbol die **Objektbearbeitung**!

Hier haben Sie Zugriff auf jedes Teilelement und können die Ebenen, Farben, oder auch die auf der Fläche haftenden Texturen tauschen.

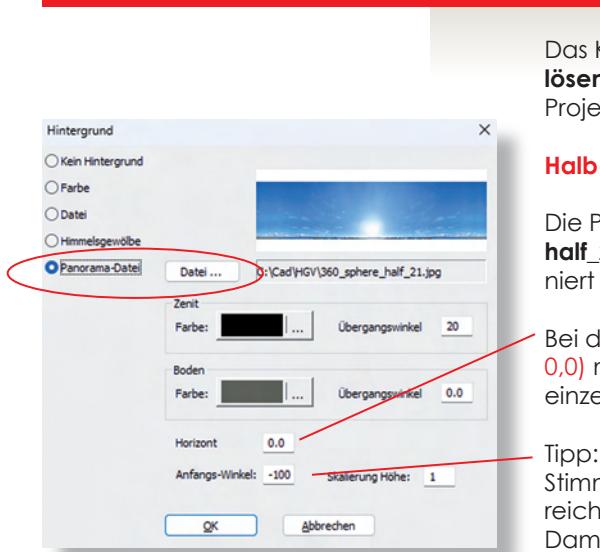
Auch die Symbol-Attribute können mit der Objektbearbeitung jederzeit verändert werden



## PHOTOSTUDIO

### HINTERGRUND

### NEUE PANORAMA-DATEIEN



Das Komplett-Setup der Version 38.0 beinhaltet auch **10 hochauflösende 360° Panoramadateien** für die Hintergrundgestaltung Ihrer Projektszenen.

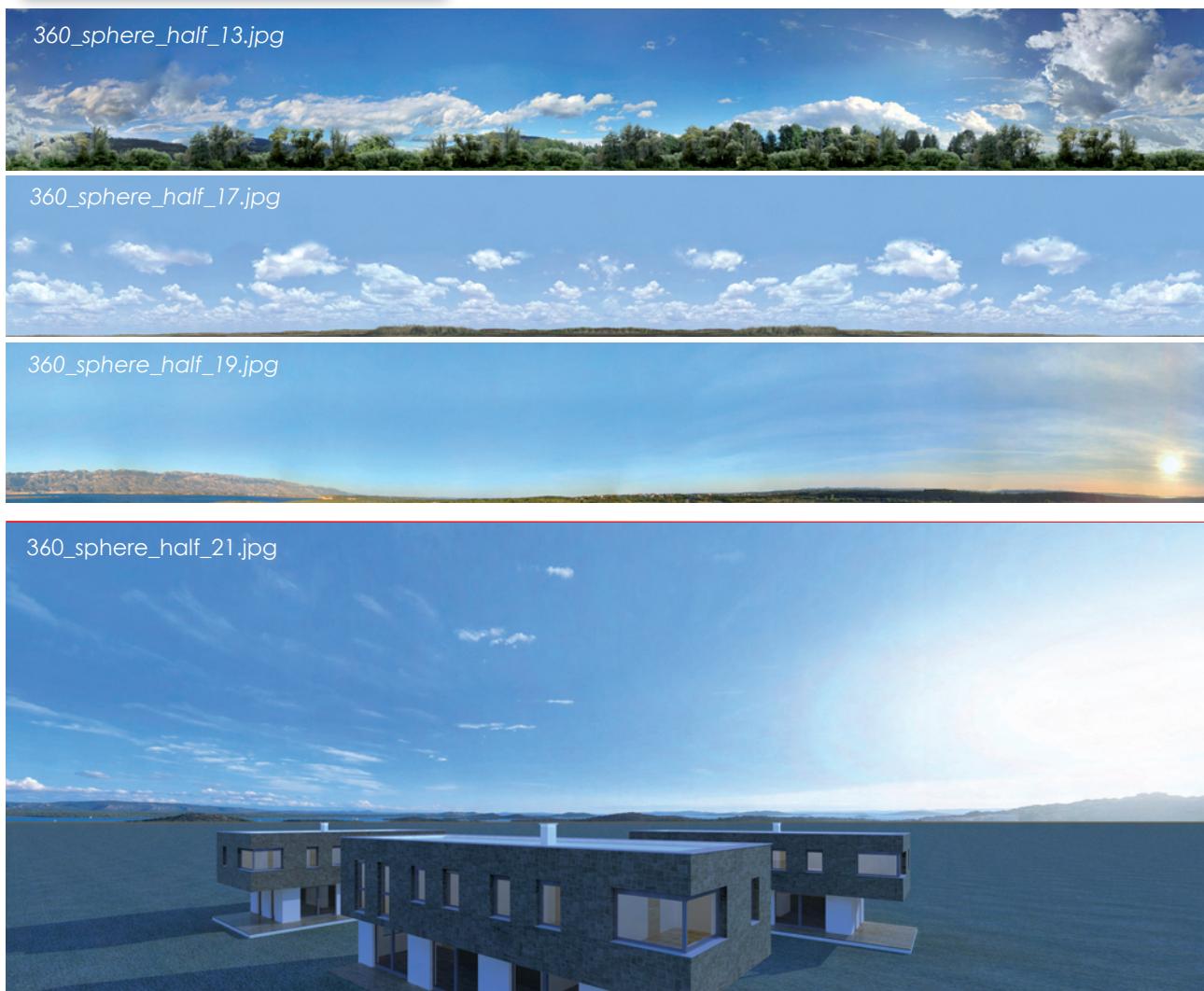
#### Halb-Kugel 360° Panoramadateien

Die Panorama-Pixelbilder **360\_sphere\_half\_12.jpg** bis **360\_sphere\_half\_22.jpg** werden automatisch oberhalb des Horizonts positioniert und umschließen Ihre Projektszene.

Bei der Verwendung von **Halbkugel-Panoramadateien (Horizont = 0,0)** müssen Sie sich um das Gelände / Grundstück kümmern und einzeichnen, sonst schwebt Ihr Gebäude in der Luft!

#### Tipp:

Stimmen Sie mit dem **Parameter: Anfangswinkel**: den hellen Bereich der Panoramadatei mit der Sonneneinfallsrichtung ab. Damit erhalten Sie realistischere Ergebnisse.



## DOWNLOAD

## ABiSPLAN BIM MODELL

## BIM REFERENZ MODELL

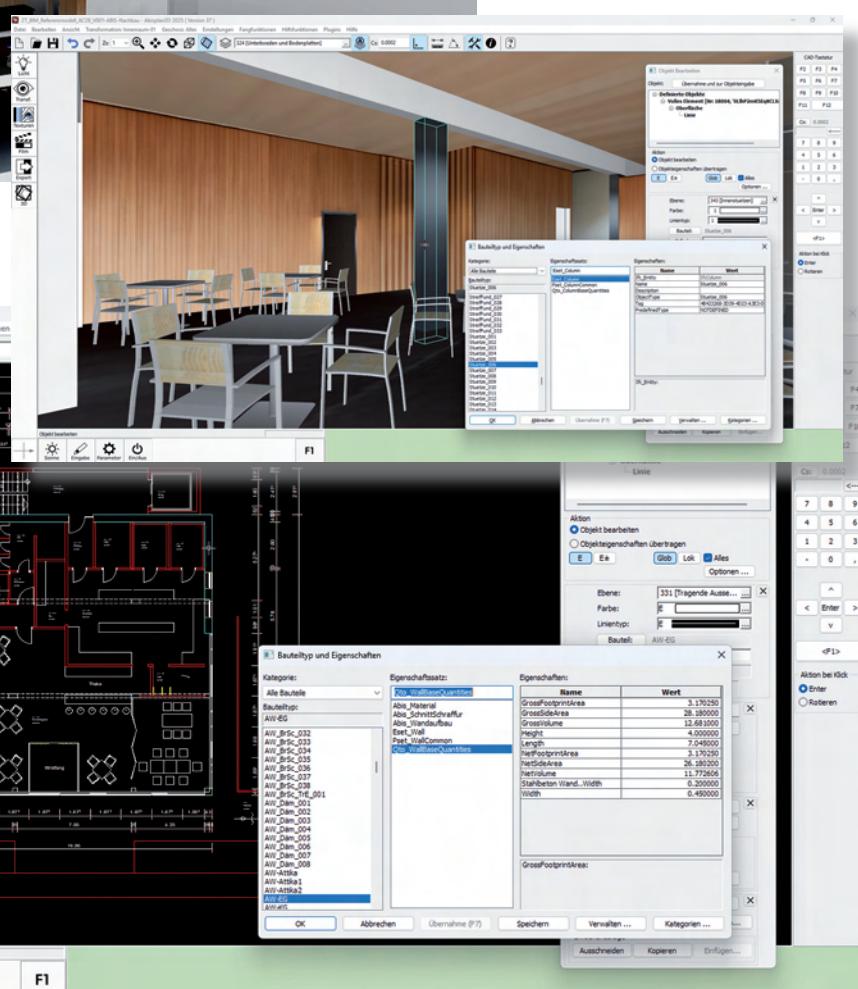
Im **CAD DOWNLOAD Bereich** unserer Webseite stellen wir einen Nachbau eines BIM-Referenzmodells im Zuge der ASI AG 273.11 zur Verfügung.

Wir stellen das Building Information Modeling (BIM)-Referenzmodell im nativen **ABiSPlan3D Format** - sowie im **Open-BIM IFC 4.0 Format** zur Verfügung, welches einen High-Level-Standard im Fachbereich Architektur darstellt. Es wurde unter Berücksichtigung der Möglichkeiten und Modellierungsrichtlinien der eingesetzten Planungssoftware erzeugt.

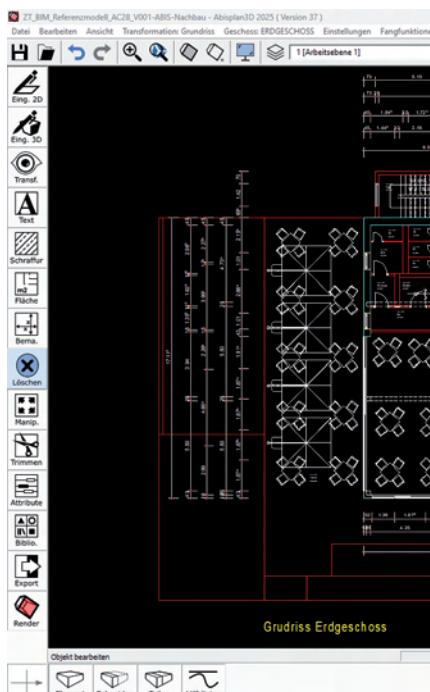


## ABiSPlan 3D Format DOWNLOAD beinhaltet:

- > ABiSPlan 3D Datei
- > Referenzierten Texturen
- > Bauteile mit IFC- Eigenschaftssätzen
- > Ebenenstruktur Bauteile und Planungsphasen
- > Geschoßtabellen
- > Beschriftungs- und Bemaßungsstile



BIM-Projektautor:  
Architekt Dipl.-Ing. Frank Hadwiger



## DOWNLOAD

ABiSPLAN 3D - 2D PROJEKT

BIMBYABiS DEMO MODELL

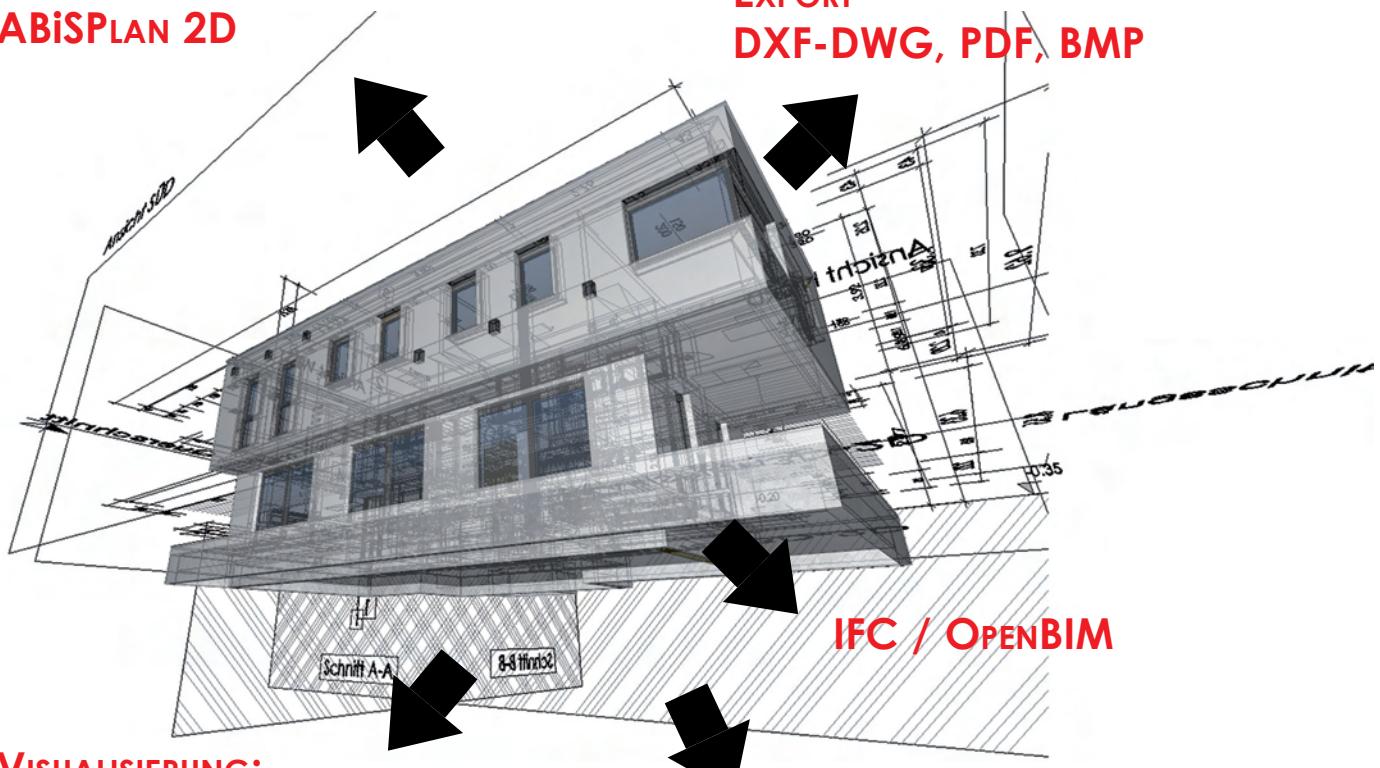
Ebenfalls in unserem **CAD DOWNLOAD** Bereich unter  
<https://www.abis-software.at/de/CAD-Download-DEMO-Projekt-01.php>

steht ein **ABiSPLAN DEMO-Projekt** zum Download bereit.

Das DEMO-Projekt zeigt das Arbeiten an **3D-Volumenmodell** im Zusammenspiel mit ABiSPlan 2D, IFC-Bauteilen, Wandmaterialien, Geschoss- und Farstabellen, Ebenenmanagement, Rendering .....

**PLANERSTELLUNG:**  
**ABiSPLAN 2D**

**EXPORT**  
**DXF-DWG, PDF, BMP**



**VISUALISIERUNG:**

**REALTIME-RENDERING RAYTRACING**

**ABiS AVA**

**AUSSCHREIBUNG & MASSENBERECHNUG**

**Das DEMO-Projekt beinhaltet:**

- > 3D Stammdatei (hier wird entworfen und konstruiert)
- > 2D Plottdatei (hier wird ausgeplottet)
- > Geschoßtabellen
- > Gebündelte Ebenenstruktur
- > Vordefinierte Beschriftungs- und Bemaßungsstile
- > Bauteilkatalog mit IFC-Eigenschaften
- > Materialdatei MTS
- > Farbschemata
- > Beleuchtungsdaten für unterschiedliche Renderings

Eine **NOTWENDIGE VOREINSTELLUNG** für das Demo-Projekt 01 muss vorgenommen werden!

Die Wandmaterial-Datei / **MTS-Datei** muss neu festgelegt werden!

Bearbeiten Sie unter **EINSTELLUNGEN / OPTIONEN / PROTOTYPEN** die Referenzzeile: **2D-Materialschraffuren** auf **ABIS2D3D\_2025.mts**

Damit sind ABiSPlan 3D und auch ABiSPlan 2D auf Ihrem Arbeitsplatz für das DEMO-Projekt korrekt eingestellt!

Folgende Inhalte des DEMO-Projekts werden genauer beschrieben, damit Sie diese auch in Ihren Projekten verwenden können:

- > Farbschemata
- > Materialdatei MTS
- > Bauteilkatalog
- > Beleuchtungseinstellungen POVRay

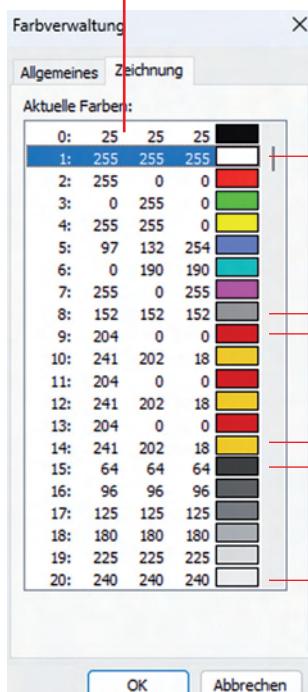
## DEMO - FARBSCEMA

### Index 0 = Hintergrundfarbe

8 verschieden Farbschemata für unsere CAD Module:

Bei ABiSPlan stehen **255 Indexnummer** für die **Bildschirmfarben, Stiftzuweisungen** und **Stifeinstellungen** für Ihre Planungsarbeit zur Verfügung.

In Verbindung mit der **2D-Materialschraffur MTS-Datei**, verändert man das Plandesign von Entwurfsplanung auf Einreichplanung oder Werkplanung mit dem Laden des entsprechenden Farbschemas.



**Kein Umfärben der Vektoren oder Bearbeitung der Schraffuren und Materialien. Sie wechseln einfach auf das passende Farbschema!**

In unseren Tabellen haben wir die zur Verfügung stehenden 255 Indexnummern in **Zuständigkeitsgruppen** unterteilt:

### Gruppe A / Index 1 bis 8

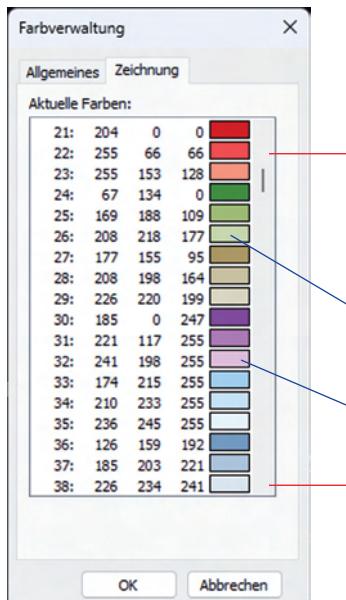
Hauptzeichenstifte **SCHWARZ** mit abfallender Stiftstärke:  
Index 1: dickster Stift / Index 8: dünner Stift

### Gruppe B / Index 9 bis 14

3 Stifte mit abfallender Stiftstärke jeweils für **Abbruch** und **Neubau**:  
Index 9: dickster Abbruchstift / Index 13 dünner Abbruchstift

### Gruppe C / Index 15 bis 20

6 Stifte für **Grauabstufungen**, abfallend von dunkel bis hell:  
Index 15: Dunkelgrau / Index 220 Hellgrau



### Gruppe D / Index 21 bis 42

Indexstifte für die Baumaterialien (verwendet in der MTS-Datei)

Jeweils 3 Farbabstufungen für ein Material:

**Ziegel:** Index 21 bis Index 23

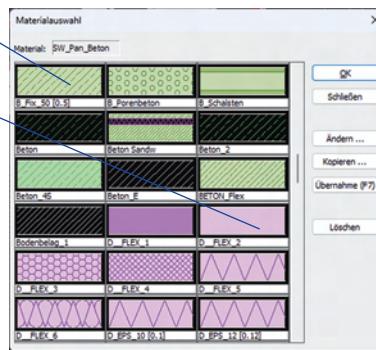
**Beton:** Index 24 bis Index 26

**Holz:** Index 27 bis Index 29

**Dämmung** Index 30 bis Index 32

**Leichtwände** Index 33 bis Index 35

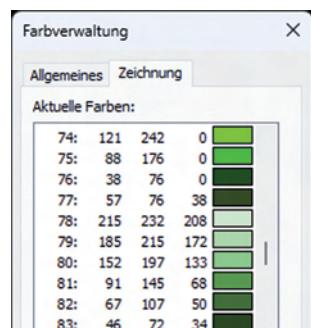
**Metall:** Index 36 bis Index 38



### Wichtig!

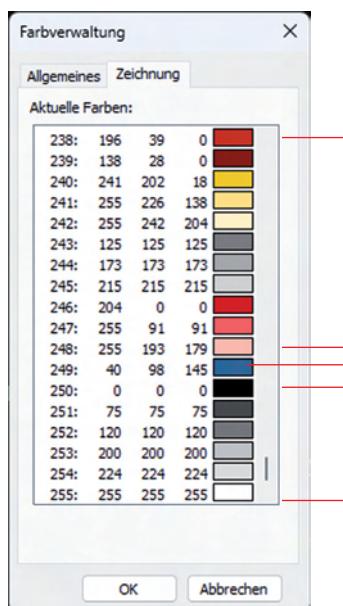
Indexnummern aus der **Gruppe D** und **Gruppe F** werden in der **ABiS Materialdatei MTS** verwendet.

Änderungen am Farbschema bewirken daher auch immer eine Änderung der Materialdarstellung!



### Gruppe E / Index 39 bis 239

Abgestufte Farbindexblöcke



### Gruppe F / Index 240 bis 248

Indexfarbe mit jeweils 3 Farbabstufungen für die Darstellung von **Abbruch** - **Bestand** - **Neu**

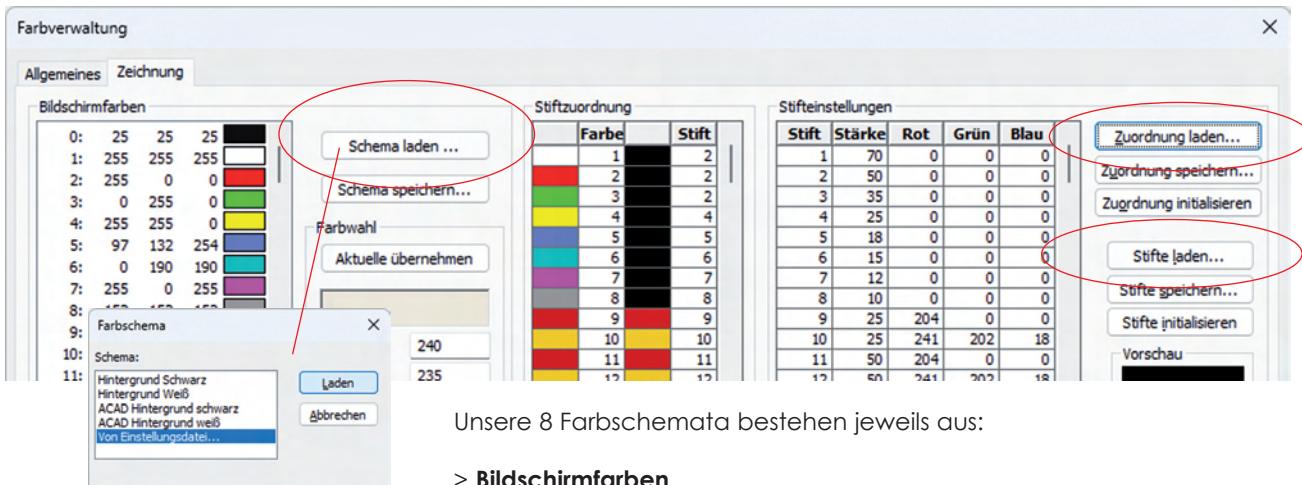
----- / Index 249

**Hilfslinien-Indexfarbe** - In der Stiftzordnung auf 0 / **unsichtbar gesetzt!**

### Gruppe G / Index 250 bis 255

6 Stifte für **Grauabstufungen**, abfallend von dunkel bis hell:

In den Farbschemata mit schwarzem Hintergrund werden die Indexfarben der Gruppe G in der **Stiftzordnung INVERTIERT!**



Unsere 8 Farbschemata bestehen jeweils aus:

> **Bildschirmfarben**

> **Stiftzuordnungen** (Index Bildschirmfarben zu Index Stifteinstellungen)

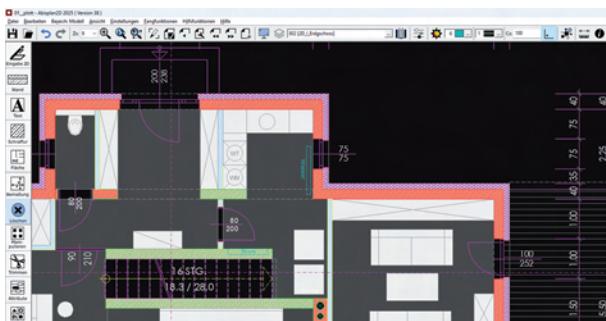
> **Stifteinstellungen**

und sind über die jeweiligen Buttons in der Farbverwaltung ladbar.

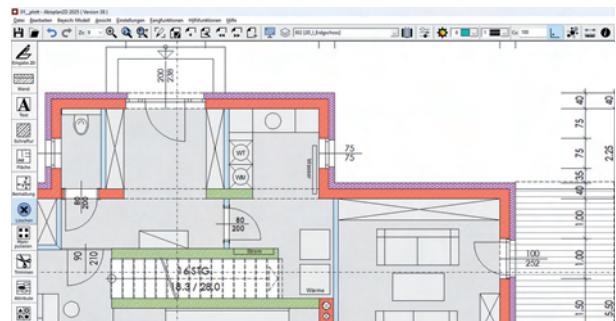
**Alle folgenden Grafiken zeigen den selben Grundriss mit unterschiedlichen Farbschemata.**

## HG\_BLACK\_1\_WERKPLANUNG

Bildschirmsicht

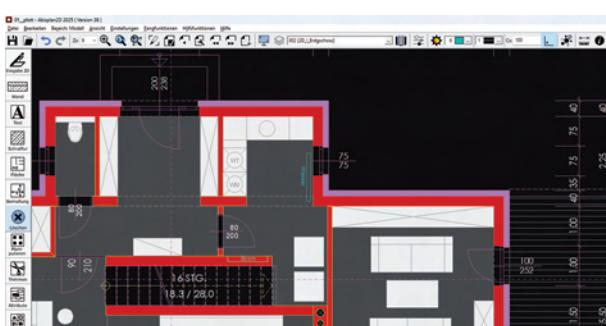


Stifteinstellungen / Druckergebnis

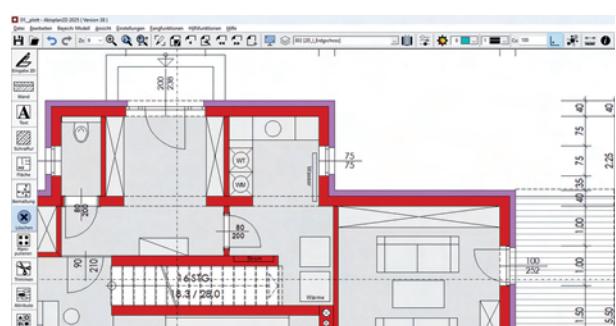


## HG\_BLACK\_2\_EINREICHPLANUNG

Bildschirmsicht

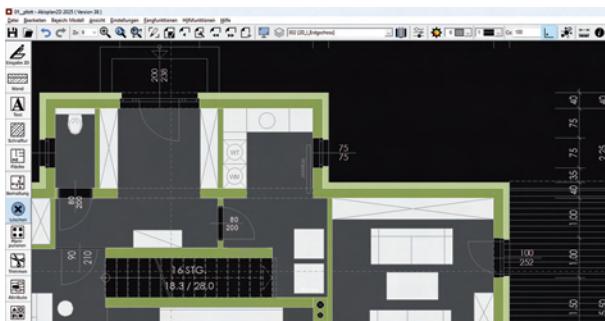


Stifteinstellungen / Druckergebnis

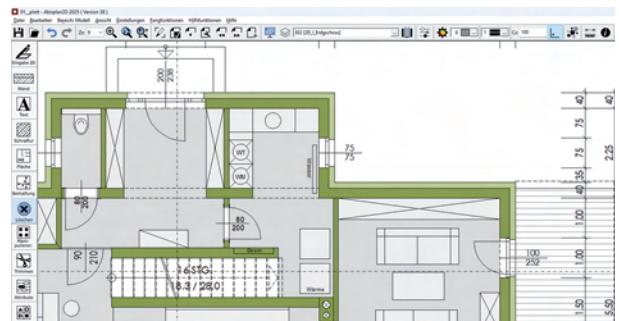


## HG\_BLACK\_3\_ENTWURF\_GREEN

Bildschirmdarstellung

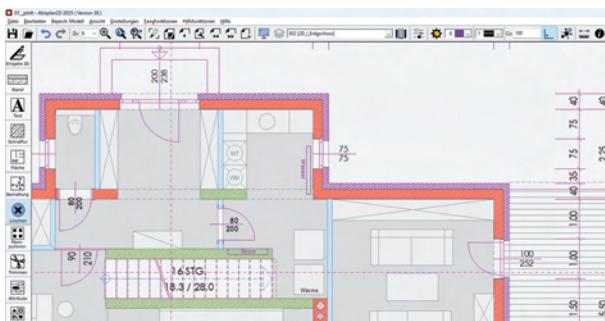


Stifteinstellungen / Druckergebnis

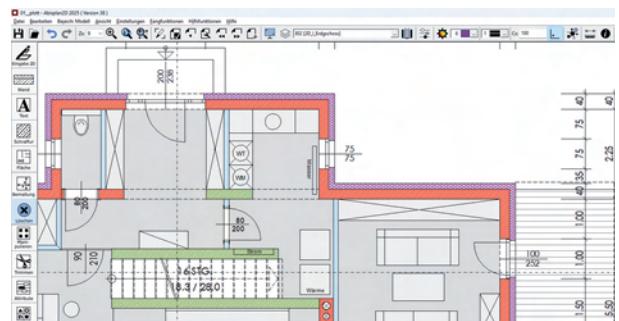


## HG\_WHITE\_1\_WERKPLANUNG

Bildschirmdarstellung

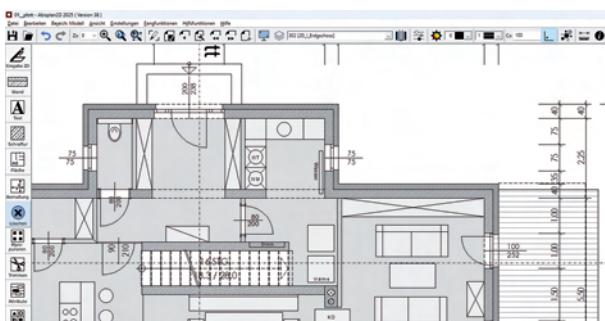


Stifteinstellungen / Druckergebnis

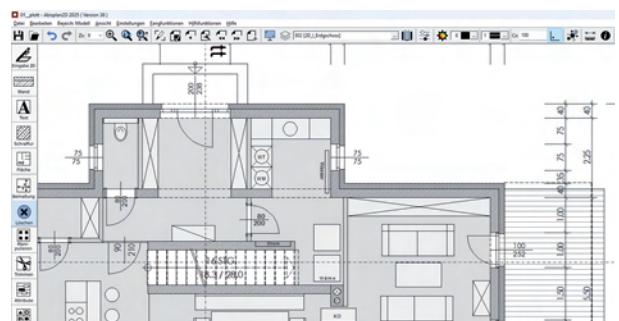


## HG\_WHITE\_3\_WERPLANUNG\_MONOCHROM

Bildschirmdarstellung

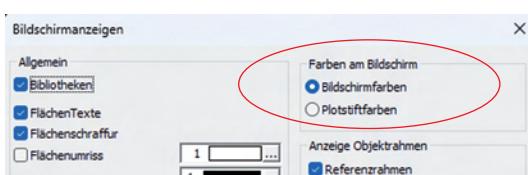


Stifteinstellungen / Druckergebnis



Alle 8 Farbschemata können auch **miteinander vermischt** werden:

- > Bildschirmdarstellung: HG\_Black\_1\_Werkplanung = **Darstellung am Bildschirm**
- > Stiftzuordnung: HG\_Black\_2\_Einreichplanung = **Strichstärkenzuordnung**
- > Stifteinstellungen: HG\_White\_3\_MONOCHROM = **Ergebnis**



Unter **Einstellungen / Anzeigen** können Sie jederzeit zwischen den geladenen Bildschirmfarben oder Plotstiftfarben wechseln.

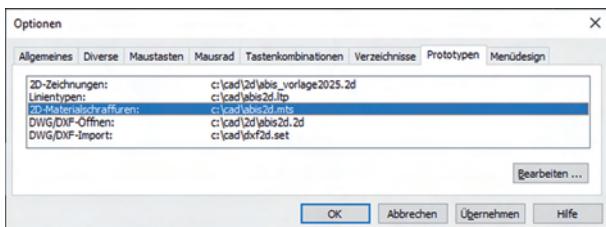
Oder Sie nehmen Veränderungen vor und speichern Ihre neues Farbschema unter einem neuen Namen ab!

## DEMO MODELL

## MATERIALDATEI MTS

Wenn Sie in ABiSPlan 2D und 3D mit Wänden arbeiten, liefert die ausgewählte MTS-Datei die **passende Wandschraffur** für die horizontal & vertikale Schnittdarstellung.

## MTS-Datei = Prototypdatei



Welche Materialien in Ihrem Projekt geladen (zur Verfügung stehen) werden, bestimmt die ausgewählte MTS-Datei im Menü:

## Einstellungen / Optionen / Prototypen

Hier können Sie mit den Button **Bearbeiten ...** Datei-Pfad und MTS-Datei ändern.

## ABiS2D\_3D.MTS

Die umfangreiche Materialdatei **ABiS2D\_3D.MTS** beinhaltet über 100 Wand-Schraffurdarstellungen mit unterschiedlichen Eigenschaften.

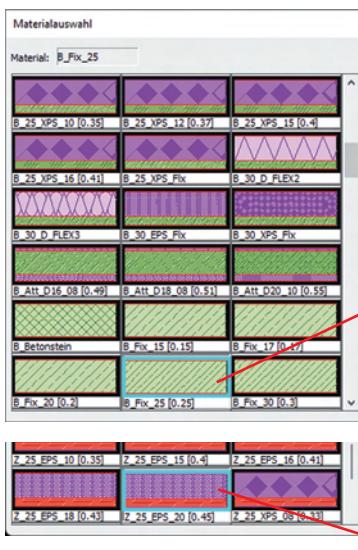
**Eines haben aber alle Wandmaterialien gemein: Sie verwenden für die Flächen- und Vektdarstellung die geladenen Index-Farben!**

Das heißt: Für die korrekte Farb-Darstellung muss auch das entsprechende Farb- und Stifteinstellungsschema verwendet werden.

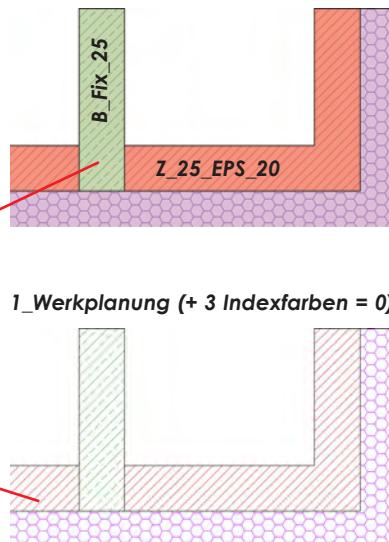
Zum besseren Verständnis zeigen die folgenden Grafiken **2 Wandmaterialien** mit verschiedenen Farbschemata:

Unsere **ABiS2D\_3D.MTS** ist auf die im Kapitel zuvor beschriebenen 8 Farbschemata abgestimmt.

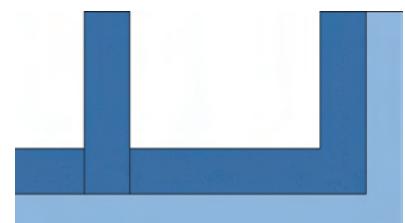
Veränderungen an den geladenen Bildschirmfarben, Stifzuordnungen und Stifteinstellungen die Teil des Farbschemas sind, werden automatisch übertragen!



## 1\_Werkplanung



## 3\_Entwurf\_Blaue



## 1\_Werkplanung (+ 3 Indexfarben = 0)



## 1\_Werkplanung\_MONOCHROM



## DEMO MODELL

## BAUTEILE (ABiS &amp; IFC-EIGENSCHAFTEN)

In unserem ABiS\_DEMO\_Projekt befinden sich vordefinierte Bauteiltypen für **Wände, Decken Träger, Stützen** ..... zusammengefasst in entsprechenden Kategorien. Jeder Bauteiltyp besitzt spezifische ABiS\_Eigenschaftssätze und IFC\_Eigenschaftssätze.

## ABiS - EIGENSCHAFTSSÄTZE



## AbiS\_Wandaufbau

Eigenschaftssatz für WÄNDE ( EING3D / WAND)

Mit dem Eigenschaftssatz **AbiS\_Wandaufbau** bestimmen Sie durch Auswahl der [Wandschraffur] den Wandaufbau und das Aussehen einer Wand im Grundriss und Schnitt.

## AbiS\_SchnittSchraffur

Eigenschaftssatz für VOLLE ELEMENT ( EING3D / VOLL)

Im Eigenschaftssatz **AbiS\_SchnittSchraffur** bestimmen Sie durch Auswahl von Schraffurtyp, -Farbe, -Winkel und -Skalierung die Darstellung der Bauteil-Schnittflächen von vollen Elementen im Grundriss oder Schnitt.

## IFC - EIGENSCHAFTSSÄTZE

## ESET Entity / Eigenschaftssatz ( Basis-Informationen)

## Grundlegende Eigenschaften:

Name, Typ, Beschreibung ....

## Bauteiltyp = ObjektTyp

Das Feld **ObjektTyp** wird automatisch ausgefüllt. Alle anderen EST\_Eigenschaften müssen vom Anwender ausgefüllt werden.

## PSET Property / Eigenschaftssatz (Detail-Informationen)

## Objektspezifische Eigenschaften:

Status (Neu, Bestand ...), U-Wert, Feuerwiderstandsklasse,

Alle PST\_Eigenschaften müssen vom Anwender ausgefüllt werden.

## Referenz / Verknüpfung

Eintrag welcher für die Massenberechnung mit ABiS AVA notwendig ist.

## QSET Quantity / Eigenschaftssatz (Geometrie-Daten)

## Objektspezifische Geometrie-Eigenschaften:

Flächen, Volumen, Umfang, Länge, Stärke .....

Die Geometriedaten werden im Quantity Eigenschaftssatz **automatisch** eingetragen.

## 1. BEISPIEL BAUTEIL DECKE

Mit der **ABiS Objektbearbeitung** haben Sie direkten Zugriff auf die Bauteileigenschaften der markierten Objekte.

The screenshot shows the ABiS Plan software interface with the following components:

- Object Edit Dialog:** Shows a list of selected objects (Volles Element [Nr: 4127, '3U8Fowh354z92C']) and various edit options like 'Bearbeiten' (Edit), 'Übernahme und zur Objekteingabe' (Take over and to object input), and 'Aktion' (Action) with 'Bauteil bearbeiten' (Edit building element) selected.
- Property Manager Windows:** Three overlapping windows titled 'Bauteiltyp und Eigenschaften' (Building type and properties) are displayed, each showing different property sets for the selected object.
- Icon:** A hammer and wrench icon is located in the bottom left corner.

**Properties for the selected object (Volles Element [Nr: 4127, '3U8Fowh354z92C']):**

**Property Set 1 (Abis\_SchnittSchraffur):**

Name	Wert
Ifc_Entity	IfcSlab
Name	Decke_über_OG
Description	Stahlbetondecke
ObjectType	Decke_Beton_Gerade
Tag	
PredefinedType	

**Property Set 2 (Eset\_Slab):**

Name	Wert
AcousticRating	
Combustible	
Compartmentation	
FireRating	
IsExternal	
LoadBearing	
PitchAngle	
Reference	Decke_Beton_Gerade
Status	
SurfaceSpreadOfFlame	

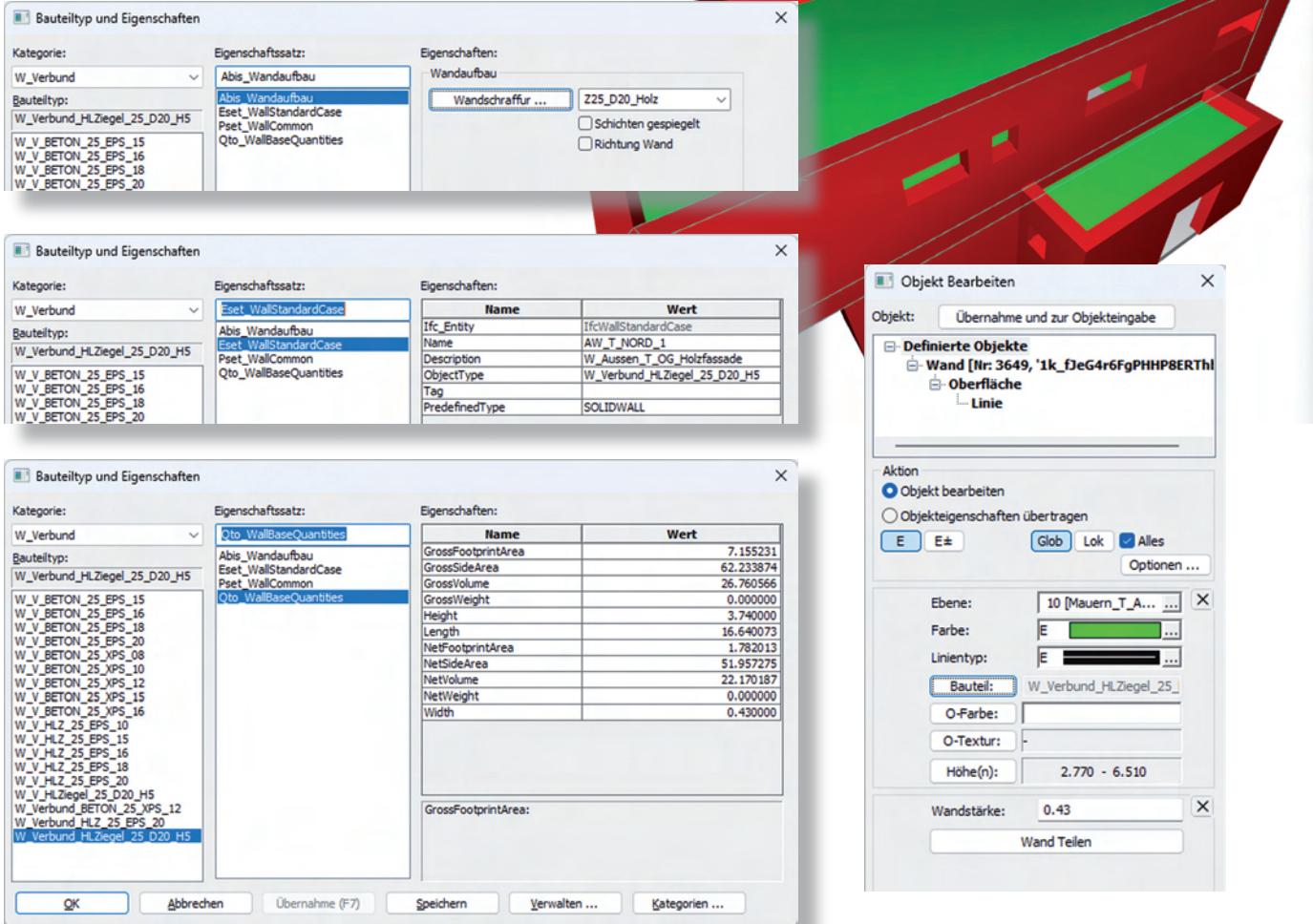
**Property Set 3 (Qto\_SlabBaseQuantities):**

Name	Wert
Depth	0.000000
GrossArea	116.469210
GrossVolume	23.293842
GrossWeight	0.000000
Length	0.000000
NetArea	116.469210
NetVolume	23.293842
NetWeight	0.000000
Perimeter	47.360146
Width	0.200000

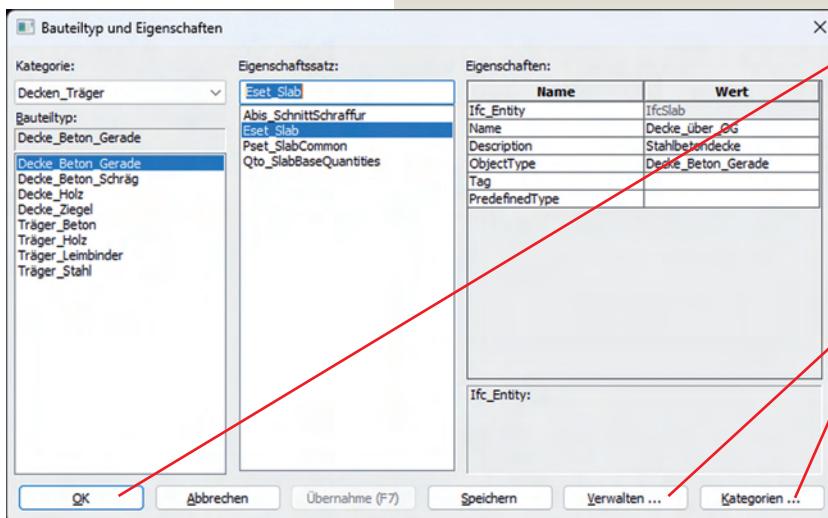
Alternativ können Sie auch im Hauptmenü **ATTRIBUTE / BAUTEIL** mit **Bauteiltyp ändern** im grünen Parameterfeld die Eigenschaften abfragen und gegebenenfalls ändern.

Mit einem Klick auf den Button: **Bauteil:** öffnet sich der Zugriff auf die **Bauteileigenschaften!**

## 2. BEISPIEL BAUTEIL WAND



## BAUTEIL EIGENSCHAFTEN ÄNDERN



Nur das markierte Bauteil wird geändert!

Wenn Sie Änderungen oder Ergänzungen eintragen und mit **OK** bestätigen wird nur das markierte Objekt und seine neuen Eigenschaften gespeichert.

Hier haben Sie auch Zugriff auf die **Bauteilverwaltung** und **Bauteilkategorien**.

Das ermöglicht eine schnelle Erweiterung von neuen Bauteiltypen (Variationen mit ähnlichen Eigenschaften):

## DEMO MODELL

## BELEUCHTUNGSEINSTELLUNGEN POV-RAY



Wenn man gute Ergebnisse in der Visualisierung erreichen will, sollte man Lichtberechnungen mit **RADIOSITY / INDIREKTEM LICHT** erzeugen.

Da sich bei **indirektem Licht** (Domelight/Himmelslicht) die Objektflächen gegenseitig beleuchten, fordern unterschiedliche Szenen unterschiedliche Beleuchtungseinstellungen.

Laden Sie die passenden Voreinstellungen in den POV-Ray Beleuchtungsparametern:

#### 1. outside\_daylight\_mit\_Geländeumgebung.ASetPovPar

- > Außenperspektiven mit Tageslicht
- > Sonnenlicht: 50 %
- > Die Szene benötigt ein Umgebungsobjekt (Gelände, Bodenplatte)
- > Domelight / Himmelslicht 100 % Licht - Weiß / RGB 255 255 255



#### 2. outside\_daylight\_ohne\_Geländeumgebung.ASetPovPar

- > Außenperspektiven mit Tageslicht
- > Sonnenlicht: 50 %
- > Die Szene besitzt keine Umgebungsobjekte
- > Die Umgebung wird durch ein Hintergrundbild oder eine 360° Panoramadatei im Hintergrund simuliert
- > Domelight / Himmelslicht 55 % Licht - Grau RGB / 140 140 140



#### 3. outside\_night.ASetPovPar

- > Außenperspektiven in der Nacht
- > Sonnenlicht 0 %
- > Domelight / Himmelslicht 17 % Licht - Dunkelgrau / RGB 45 45 45
- > Sonstige Lichtquellen 100 %  
Alle eingeschalteten Punkt-, Spot- oder Flächenlichtquellen  
Jede Lichtquelle mit Standardwerten 100 % Licht - Weiß  
Leuchtkraft 5 m (ab 5 m nimmt die Intensität ab)
- > Brightness: 1.5



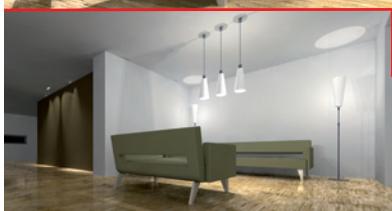
#### 3. inside\_out\_01.ASetPovPar

- > Innenperspektive mit Blick nach Aussen
- > Sonnenlicht 40 %
- > Sonstige Lichtquellen 100 %
- > Blitzlicht 15 %
- > 3 Decken Lichtquelle im Wohnzimmer 50 % Licht - Weiß  
RGB 125 125 125 und Leuchtkraft 5 m
- > 2 Stehlampen im Wohnzimmer 50 % Licht - Weiß  
RGB 125 125 125 und Leuchtkraft 5 m
- > 4 Spotlichter 100 % Licht - Weiß  
RGB 255 255 255 und Leuchtkraft 5 m



#### 4. inside\_in\_01.ASetPovPar

- > Innenperspektive
- > Sonnenlicht 0 %
- > Sonstige Lichtquellen 100 %
- > Blitzlicht 15 %



# ABISAVA VERSION 38

## ALLGEMEINE ENTWICKLUNGEN

### AKTUELLE .NET (8.0) PLATTFORM

Die größte Neuerung ist die Umstellung von der .NET-Framework auf die aktuelle .NET (8.0) Plattform.

**Dieses fundamentale Upgrade** führt zu einer deutlichen Steigerung der Gesamtleistung:

- > **Verbesserte Reaktionszeit** der Benutzeroberfläche.
- > **Beschleunigung** von zeitintensiven Verarbeitungsoperationen.
- > Optimale Unterstützung für neue System-Architekturen (ARM-64)
- > Möglichkeit zur Verwendung modernster Drittanbieter-Software



**Achtung:** Windows 7/8/8.1 werden nicht mehr unterstützt!

Falls Sie eine Netzwerkinstallation haben, müssen sie Sicherstellen, dass eine für das System geeignete .NET 8.0 – Desktop Laufzeitkomponente auf dem jeweiligen Client installiert wird.

In unserem Setup liefern wir die Laufzeitkomponente für 64Bit Windows mit, sollten sie etwas anderes verwenden, benötigen Sie die entsprechenden Installationsdateien vom Internet. Ihr Betriebssystem sollte Ihnen hierbei automatisch die richtige Version vorschlagen.

Für inkompatible, und ältere Systeme empfehlen wir weiterhin Abis AVA Version 37 zu verwenden, welche mittelfristig von uns weiter unterstützt, aber nicht mehr weiterentwickelt wird.

### WEBLIZENZ

Unser neues Weblizenzierungssystem ist da und befindet sich bereits im Probebetrieb.

Dieses neue System ist bereits in die AVA und unser Hilfsprogramm „Lizenzen installieren“ integriert. Aktuell nutzen wir es, um Probelizenzen für Interessenten auszustellen.

Wir werden diese moderne Lizenzierung schrittweise auf alle unsere Produkte ausrollen. Aber machen Sie sich keine Sorgen: Wir werden niemanden zu einer Umstellung zwingen! Die bisherigen Aktivierungssysteme bleiben parallel in unseren Programmen erhalten.

#### Unser Versprechen an Sie:

Solange es uns gibt, werden wir Ihnen niemals eine bereits gekaufte Version abschalten oder die Aktivierung verweigern! Ihre Lizenz ist und bleibt Ihre Lizenz.

## NEUERUNGEN

# AUSSCHREIBUNG / ANBOTSLEGUNG

## LV-AUSDRUCK MIT MENGENBERECHNUNG

Nach vielfachem Kundenwunsch ist es nun möglich, die Mengenberechnungen (falls vorhanden) direkt in ein Lang-Ausschreibungs-LV zu drucken.

Die entsprechende Option kann im Hauptreiter der LV-Druckeinstellungen aktiviert werden.

Daraufhin wird unter den Langtext eine reduzierte Tabelle der Mengenberechnung gedruckt. Eventuelle Variablen werden eingesetzt und der Wert automatisch mit einem Kommentar mit dem Namen der Variablen hinterlegt.

01 .17 01C PROV.TRENNWAND STAUBDICH M.GIPSBAUPLATTEN

Bestehend aus einer Ständerkonstruktion, einseitig beplankt mit Gipsbauplatten, Plattendicke mindestens 12 mm.

F 2	2.00
F 3*3.65+3*3.32+3*3.00	29.91
K Vor Aufzug	
F 2 * 2.000'Var1'	4.00
Rundung/Änderung LV' 5.090	5.09

LO .....  
SO .....  
41.00 m<sup>2</sup> EP ..... PP .....

Hinweis: Für den Modus OG-Zusammengefasst steht diese Option zurzeit noch nicht zur Verfügung. Zudem ist eine Lizenz für das Modul Mengenberechnung notwendig.

## DIREKTANZEIGE VON FORMELPARAMETERN DER KATALOGFORMELN:

Wird eine der zahlreichen Formeln aus dem ÖNorm-Katalog (aus Anhang ÖNORM A2063) für die Mengenermittlung herangezogen, war bisher nur die Formelnummer und das Ergebnis ersichtlich.

2 (-)	F	Formel 120 'Unregelmäßiges n-Eck'	28.000
C	n = 8		
C	x <sub>1</sub> = 0, y <sub>1</sub> = 0		
C	x <sub>2</sub> = 0, y <sub>2</sub> = 1		
C	x <sub>3</sub> = 0, y <sub>3</sub> = 2		
C	x <sub>4</sub> = 1, y <sub>4</sub> = 2		
C	x <sub>5</sub> = 2, y <sub>5</sub> = 2		
C	x <sub>6</sub> = 2, y <sub>6</sub> = 1		
C	x <sub>7</sub> = 2, y <sub>7</sub> = 0		
C	x <sub>8</sub> = 1, y <sub>8</sub> = 0		
3 (+)	F	Formel 136 'Punkthaufen'	0.000
4 (-)	F	Formel 122 'Pyramide, unregelmäßiges n-Eck als Grundfläche'	10.667
C	H = 4, n = 3		
C	x <sub>1</sub> = 0, y <sub>1</sub> = 0		
C	x <sub>2</sub> = 1, y <sub>2</sub> = 1		
C	x <sub>3</sub> = 1, y <sub>3</sub> = 0		

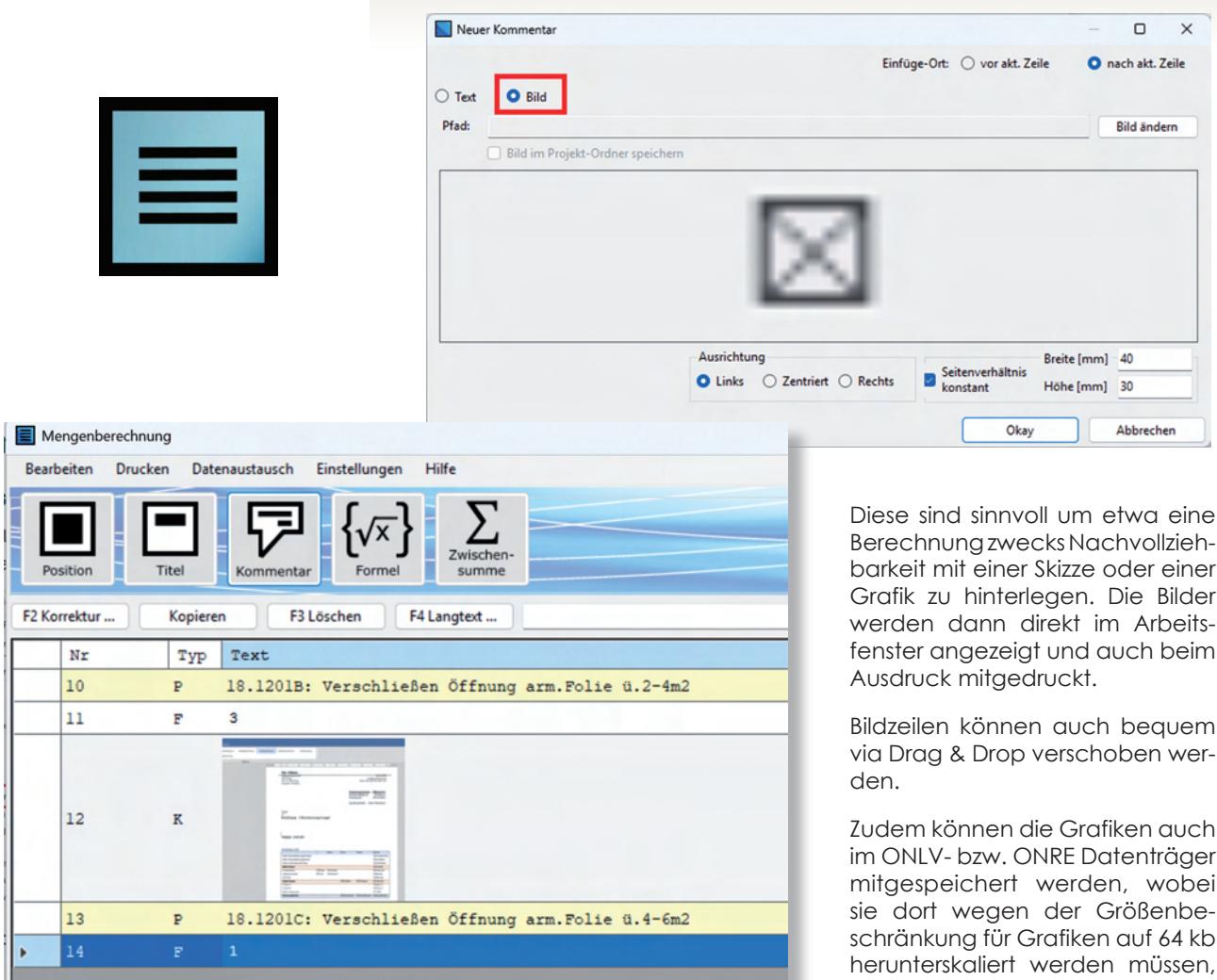
Diese können nun in der Mengenberechnung (und auch bei den Aufmaßblättern der Abrechnung) ausgeklappt werden.

Mit dem Klick auf das Plus bzw. Minus in der Spalte der Zeilennummer wird dieser Vorgang gesteuert.

In diesem Beispiel wurden die Formeln 120 und 122 ausgeklappt, 136 wird in der Kompaktversion angezeigt.

## BILDER IN MENGENBERECHNUNGS-KOMMENTARZEILEN

In Kommentarzeilen der Mengenberechnung bzw. der Aufmaßblätter können nun Bilder eingefügt werden. In der Funktion Kommentar kann nun optional zwischen Text und Bild gewählt werden.



Diese sind sinnvoll um etwa eine Berechnung zwecks Nachvollziehbarkeit mit einer Skizze oder einer Grafik zu hinterlegen. Die Bilder werden dann direkt im Arbeitsfenster angezeigt und auch beim Ausdruck mitgedruckt.

Bildzeilen können auch bequem via Drag & Drop verschoben werden.

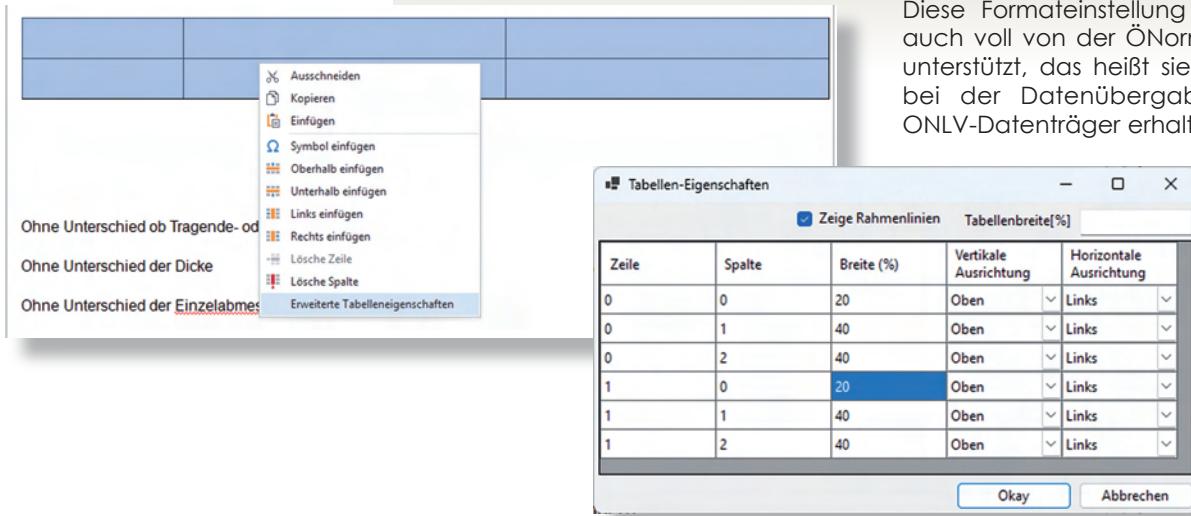
Zudem können die Grafiken auch im ONLV- bzw. ONRE Datenträger mitgespeichert werden, wobei sie dort wegen der Größenbeschränkung für Grafiken auf 64 kb herunterskaliert werden müssen, und auch keine exakte Positions-/ Zeilenzuordnung festgelegt ist. (Aufmaßblätter haben nur eine Liste von Grafiken)

## ERWEITERTE TABELLENOPERATIONEN UND EIGENSCHAFTEN IM LANGTEXTEDITOR

Da der Langtexteditor eine wichtige Rolle in unserem Programm spielt, versuchen wir diesen kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Ein häufiger Wunsch war die Verbesserung der Arbeit mit Tabellen. Wir haben dazu mehrere Optionen im Kontextmenü (Rechtsklick auf die entsprechende Tabelle) eingefügt, welche es nicht nur erlaubt Spalten und Zeilen schnell einzufügen und zu löschen, und zu löschen, sondern

auch über die Erweiterten Tabelleneigenschaften Spaltenbreiten und Textausrichtungen zu definieren. Zudem können nun auf Wunsch auch die Rahmenlinien ausgeblendet werden



Diese Formateinstellung werden auch voll von der ÖNorm A2063 unterstützt, das heißt sie bleiben bei der Datenübergabe über ONLYV-Datenträger erhalten

Entsprechende Anpassungen für den ONLYV sowie GAEB Export und Import wurden durchgeführt, sodass diese Information, so wie sie bei Ihnen eingestellt sind auch richtig beim Gegenüber ankommen, sofern die verwendete Software das unterstützt.

## NEUE RECHTSCHREIBPRÜFUNG

Leider ist nicht jede Neuerung eine Verbesserung.

Da unser bisheriger Anbieter seit Jahren keine neue Version mehr für seine Rechtschreibprüfung herausgibt, steht diese Komponente für die aktuelle Plattform nicht mehr zur Verfügung und wir mussten uns um Ersatz bemühen.

Die jetzt verwendete Rechtschreibprüfung von DevExpress auf Basis der Open-Office Wörterbücher, erkennt zwar grammatischen Fehler zuverlässiger, ist aber nicht auf die deutsche Sprache und deren zusammengesetzte Hauptwörter optimiert. Wir sind uns der Problematik bewusst, und suchen mittelfristig nach einer besseren Lösung.

## VERBESSERUNGEN IN DER KONTAKTDATENBANK

Die Kontaktdatenbank wurde nach Kundenhinweisen einigen Überarbeitungen unterzogen.

So ist es nun möglich den Kontakt durch löschen des Namens der Schnellbearbeitung, den ganzen Kontakt aus dem LV zu entfernen. Zudem geht das Programm nun korrekt mit Kontakten vom Typ Einzelperson um.

## IDS-BASIERTE FILTER FÜR DEN IFC IMPORT

Wir haben den IFC-Import im Sinne eines modernen BIM-Workflows optimiert.



Das bisherige Element-Filter System wurde durch ein IDS-basiertes Filtersystem ersetzt, welches in der Standardeinstellung so funktioniert, wie bisher gewohnt. Trotzdem ist die Navigation durch eine IFC-Datei erheblich einfacher:

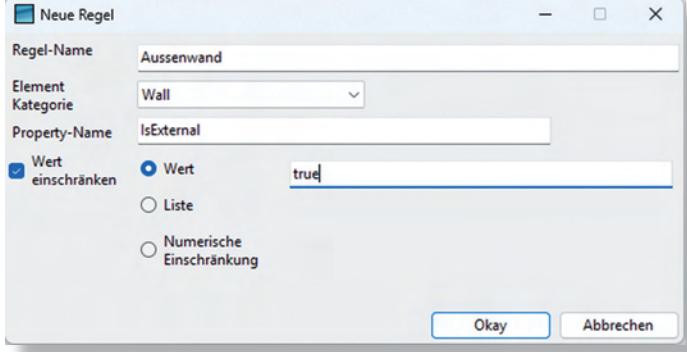
Sie können die gewohnte Eigenschaftssatz-Baumstruktur mit einem Filter (selektierte Zeile), oder mehreren markierten Filtern im UND oder ODER-Modus analysieren. In der Standardeinstellung ist kein Filter aktiv.

The screenshot shows the 'Element basiertes Ausschreiben' dialog window. The top menu bar includes 'Element basiertes Ausschreiben', '3D Massenberechnung', 'Element-Bibliothek', 'Projekt-Elemente', 'Datei', 'Projektdaten', 'Auswahl', and 'Datenaustausch'. The 'IFC-Element-Filter' section on the left shows a list of filter rules, with the first one selected: 'Fahreräder' (ID: 9be08e9-c5fb-4a43-a64b-7c4d91911e09, Name: EG-101, PredefinedType: PARKING, IsExternal: true). The 'Eigenschaften' table on the right displays detailed properties for this element. The 'IFC Datei(en):' field contains 'Export-ABiS-2025-IDS.ifc'. The 'IFC-Element-Filter' section also includes buttons for 'Neue Regel', 'Bearbeiten', and 'Löschen'.

Bezeichnung	Wert
ID	9be08e9-c5fb-4a43-a64b-7c4d91911e09
Name	EG-101
PredefinedType	PARKING
Reference	Fahreräder
IsExternal	true
GrossPerimeter	10.000000
GrossFloorArea	6.000000
NetFloorArea	6.000000
GrossCeilingArea	6.000000
NetCeilingArea	6.000000
GrossVolume	19.800001
NetVolume	19.800001
ElementId	2RuFZfnVjAGwPBV4sHaHu9
ObjectType	Fahreräder
LongName	Fahreräder
CompositionType	not_set

Die Regeldefinition ist auch sehr einfach zu verstehen, und mit einer Auto vervollständigung der möglichen IFC-Properties versehen, sodass Ihnen geholfen wird gültige Bedingungen zu erfassen.

Folgende Bedingung filtert mir alle Außenmauern aus einer IFC-Datei: (Schaltfläche „Neue Regel“)



Es könnte nun eine weitere Wandbedingung auf die Eigenschaft „Width“ angelegt werden, um in weiterer Folge durch gleichzeitiges Selektieren der beiden Regeln alle Außenmauern einer gewissen Stärke angezeigt bekommen, welche dann in das entsprechende Außenmauer-Element Ihrer Ausschreibung überführt werden.

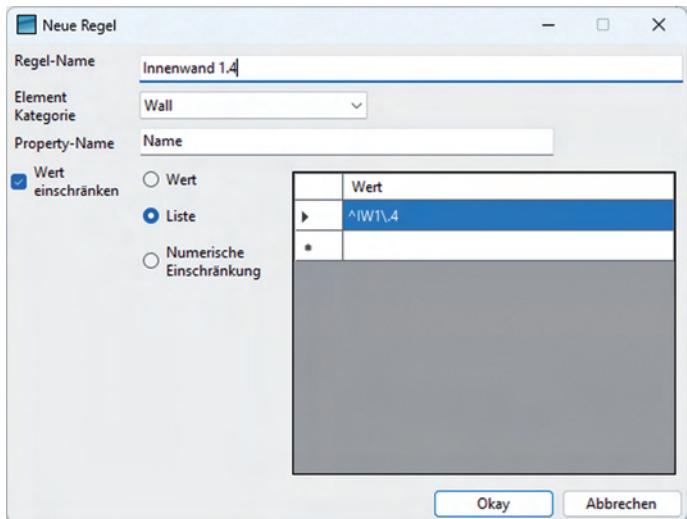
Es sind auch komplexe Bedingungen über REGEX-Patterns möglich: im folgenden Beispiel wird nach Elementen gesucht deren Namen mit „IW1.4“ anfängt:

Pattern = `^IW1\.4`

Fügen Sie das Resultat des Filtervorgang als Element ein, sehen sie danach in der Mengenberechnung die einzelnen Wandkomponenten inkl. IFC-UUID.

Dadurch kann die Plausibilität der Mengenermittlung auch später bei externer Prüfung mittels Bim-Viewer kontrolliert werden.

Da die Filter Einstellungen auf den IDS-Spezifikationen basieren können nun auch IDS-Dateien eingelesen und exportiert werden. Diese Dateien können zudem kombiniert werden, sodass Sie jederzeit zusätzliche Bedingungen hinzuladen können.



Das IDS Format hat sich binnen kürzester Zeit zum zweit wichtigsten Datenformat im BIM-Bauprozess entwickelt, weil es über dies einfach möglich ist, die Inhalte einer IFC-Datei vorzugehen. Daher können Sie die erhaltene IDS-Datei auch in kompatibler 3dCAD oder Bim-Viewer Software weiterverwenden.

## ALLGEMEINE

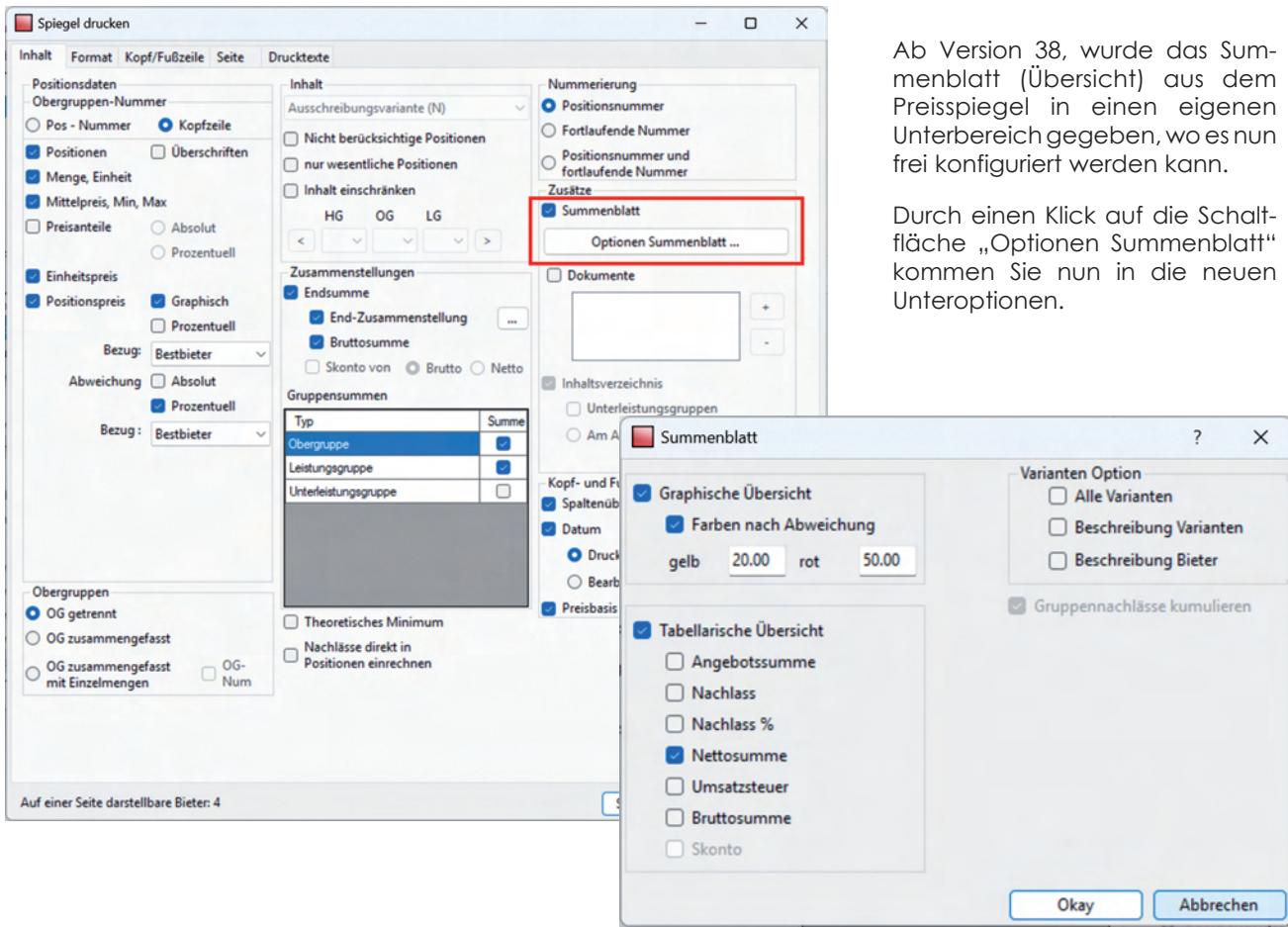
## VERBESSERUNGEN DER 3D-MASSENERMITTLUNG

Da die 3D-Massenermittlung nun die Daten vollständig zwischenspeichert, ist es nun nicht mehr nötig, die entsprechende IFC-Datei ständig neu zu laden – das arbeiten beim BIM-Ausschreiben wird dadurch erheblich schneller.

Zudem wurde in das IFC-Importmodul Unterstützung für das neue Standardformat IFC 4.3 eingebaut.

## NEUERUNGEN PREISSPIEGEL

### SUMMENBLATT FREI KONFIGURIERBAR



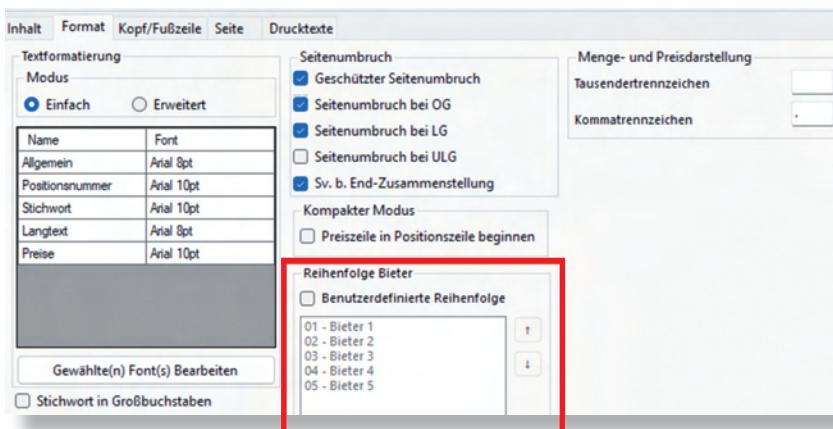
Ab Version 38, wurde das Summenblatt (Übersicht) aus dem Preisspiegel in einen eigenen Unterbereich gegeben, wo es nun frei konfiguriert werden kann.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche „Optionen Summenblatt“ kommen Sie nun in die neuen Unteroptionen.

Dort können Sie die Grün-Gelb-Rot Farbabweichung für die grafische Übersicht konfigurieren, die Spalten in der Tabelle ein- und ausschalten, sowie bestimmen welche Informationen zu den etwaigen aktiven Spiegelvarianten gedruckt werden sollen.

**Mit der neuen Option Nachlässe kumulieren,** werden alle Gruppennachlässe im Endnachlass zusammengefasst - ohne diese Option werden die Gruppennachlässe vorher eingerechnet, und der Endnachlass extra ausgewiesen.

## BIETERREIHENFOLGE EINSTELLBAR



Im Reiter **Format** kann nun auf Wunsch eine eigene Druckreihenfolge für die Bieter eingestellt werden.

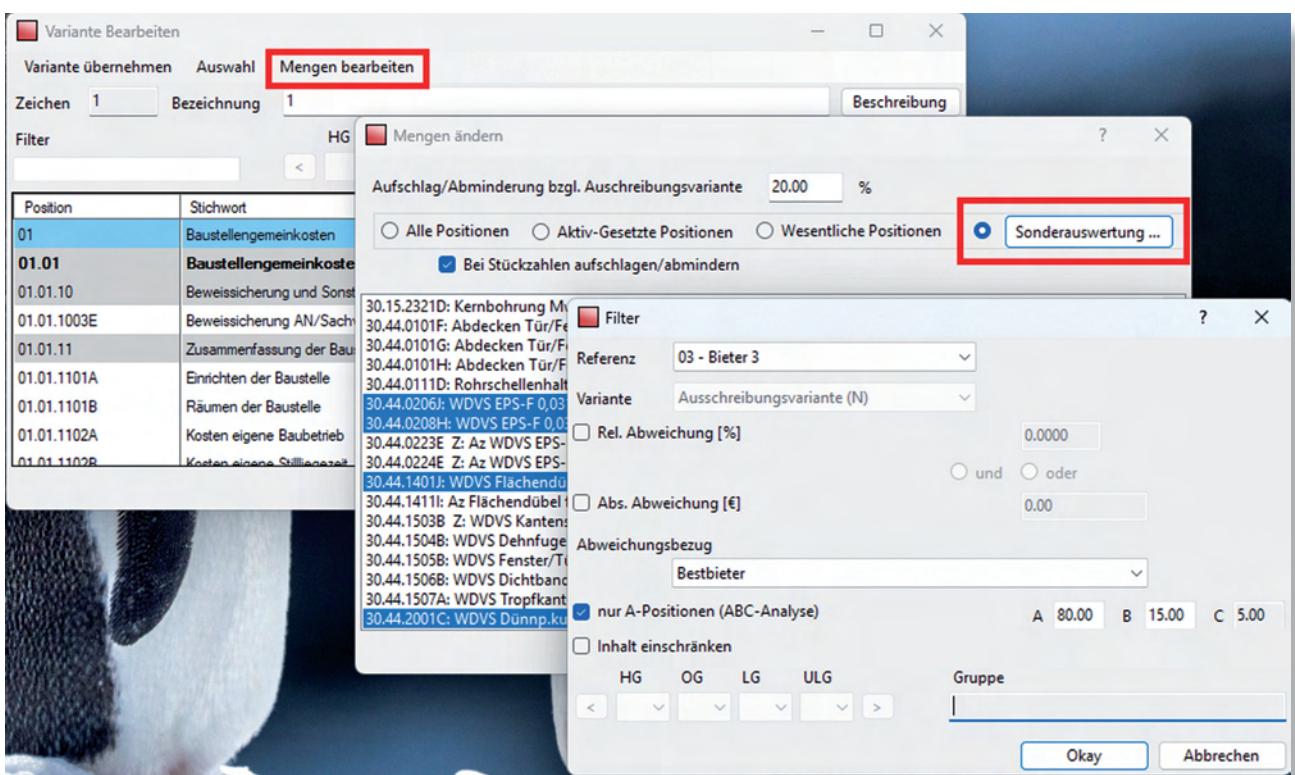
Standardmäßig werden diese nach Preis sortiert, bei Aktivierung des entsprechenden Häkchens dieser Option ist es Ihnen durch Drag & Drop oder Benutzung der Pfeil-Schaltflächen möglich diese beliebig nach ihren Vorstellungen anzupassen

## VARIANTENMENGEN NACH SONDERKRITERIEN ÄNDERBAR

Mengen können nach Sonderauswertungskriterien verändert werden. Im Bearbeitungsfenster der Spiegelvariante wurde der Funktion „**Mengen bearbeiten**“ ein weiteres Auswahlkriterium – **Sonderauswertung** hinzugefügt.

Mit diesem können Sie die Positionsauswahl nach den eingestellten Kriterien filtern, und erhöhen im Anschluss nur die Mengen der gewählten Positionen:

(Die Beispielgrafik illustriert die Erhöhung aller A-Positionen der ABC-Analyse, bezogen auf Bieter 3 und die Ausschreibungsvariante um 20%)

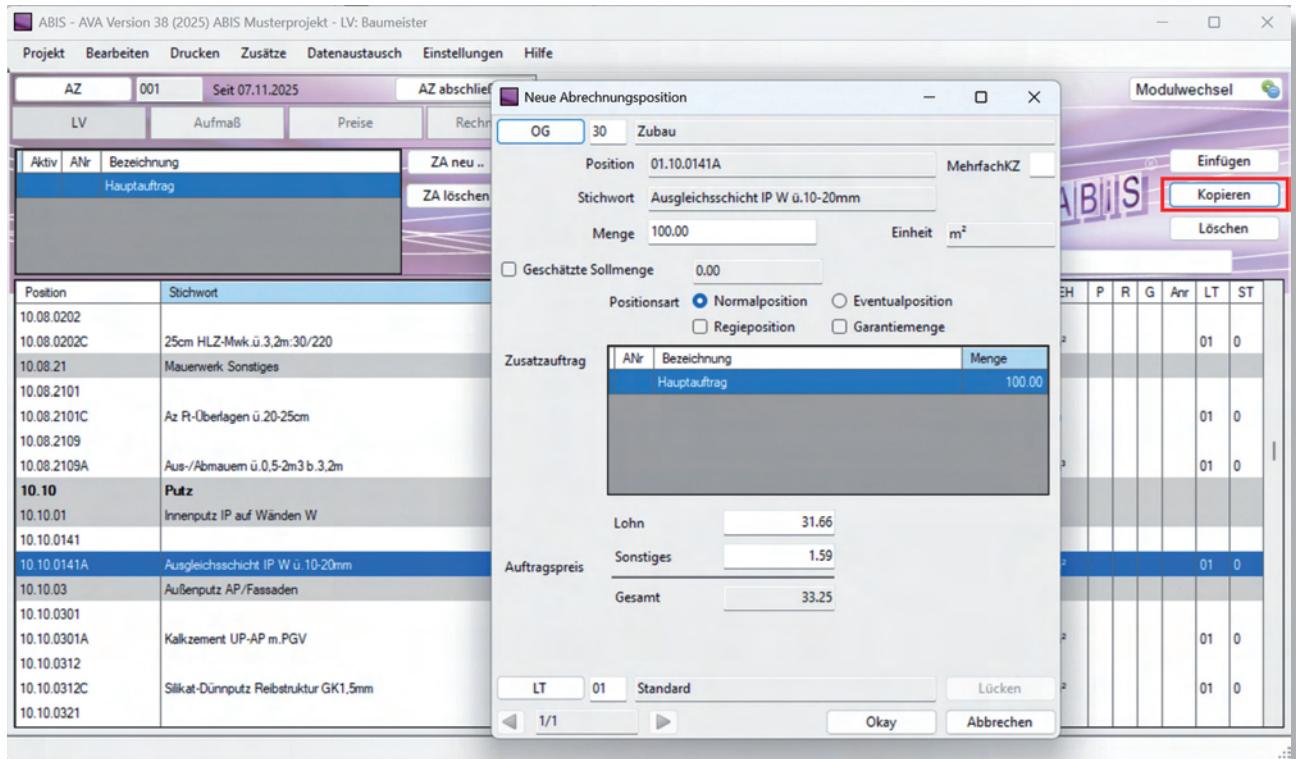


## NEUERUNGEN ABRECHNUNG

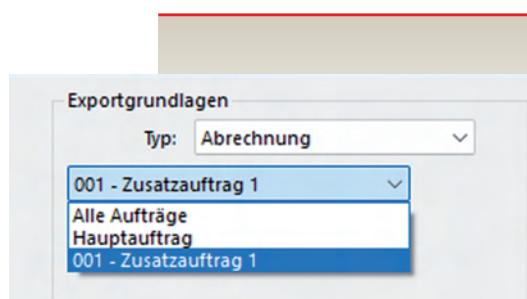


### POSITION KOPIEREN

Über die neu hinzugefügten Schaltfläche kopieren können nun gewählte Positionen im Abrechnungs-LV in andere Obergruppen kopiert werden. In diesem Beispiel wird die Position „Ausgleichsschicht Innenputz“ von Obergruppe 10 nach Obergruppe 30 kopiert.



Diese Operation ist auch mit mehreren Positionen gleichzeitig möglich, wo man dann im unteren Bereich zwischen diesen durchschalten kann, so wie das auch beim Mehrfach-Einfügen der Fall ist.



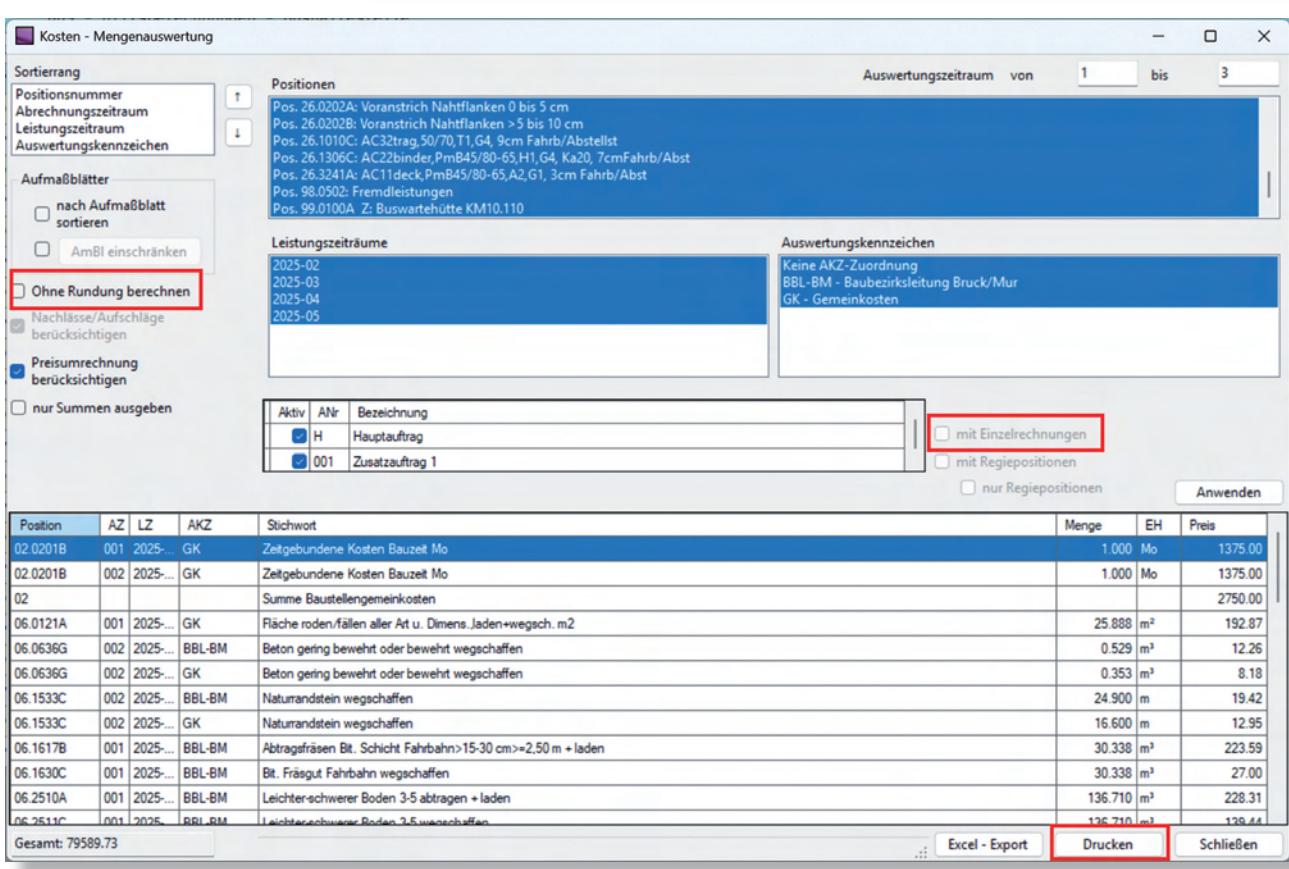
### POSITION KOPIEREN

Der OnLV-Export ist nun wahlweise nach Hauptauftrag, Zusatzauftrag oder allen Aufträgen (Abrechnungs-LV nach A2063:2021) möglich.

Es wird hierzu eine Auswahl in das LV-Export Fenster der Abrechnung implementiert.

## KOSTENMENGENAUSWERTUNG

Die Kostenmengenauswertung, die wir im Spätherbst 2024 veröffentlicht haben, hat einige weitere Funktionen erhalten:



**Sortierrang**

- Positionsnummer
- Abrechnungszeitraum
- Leistungszeitraum
- Auswertungskennzeichen

**Aufmaßblätter**

- nach Aufmaßblatt sortieren
- AmBl einschränken
- Ohne Rundung berechnen
- Nachlässe/Aufschläge berücksichtigen
- Preisumrechnung berücksichtigen
- nur Summen ausgeben

**Positionen**

- Pos. 26.0202A: Voranstrich Nahtflanken 0 bis 5 cm
- Pos. 26.0202B: Voranstrich Nahtflanken > 5 bis 10 cm
- Pos. 26.1010C: AC32trag,50/70,T1,G4, 9cm Fahrh/Abstellst
- Pos. 26.1306C: AC22binder,PmB45/80-65,H1,G4, Ka20, 7cmFahrh/Abst
- Pos. 26.3241A: AC1deck,PmB45/80-65,A2,G1, 3cm Fahrh/Abst
- Pos. 98.0502: Fremdleistungen
- Pos. 99.0100A: Z: Buswartehütte KM10.110

**Auswertungszeitraum** von 1 bis 3

**Leistungszeiträume**

- 2025-02
- 2025-03
- 2025-04
- 2025-05

**Auswertungskennzeichen**

- Keine AKZ-Zuordnung
- BBL-BM - Baubezirksleitung Bruck/Mur
- GK - Gemeinkosten

**Aktiv ANr Bezeichnung**

- H Hauptauftrag
- 001 Zusatzauftrag 1

**mit Einzelrechnungen**

**Drucken**

Position	AZ	LZ	AKZ	Stichwort	Menge	EH	Preis
02.0201B	001	2025-...	GK	Zeitgebundene Kosten Bauzeit Mo	1.000	Mo	1375.00
02.0201B	002	2025-...	GK	Zeitgebundene Kosten Bauzeit Mo	1.000	Mo	1375.00
02				Summe Baustellengemeinkosten			2750.00
06.0121A	001	2025-...	GK	Fläche roden/fällen aller Art u. Dimens.Jaden+wegsch. m <sup>2</sup>	25.888	m <sup>2</sup>	192.87
06.0636G	002	2025-...	BBL-BM	Beton gering bewehrt oder bewehrt wegschaffen	0.529	m <sup>3</sup>	12.26
06.0636G	002	2025-...	GK	Beton gering bewehrt oder bewehrt wegschaffen	0.353	m <sup>3</sup>	8.18
06.1533C	002	2025-...	BBL-BM	Naturstein wegschaffen	24.900	m	19.42
06.1533C	002	2025-...	GK	Naturstein wegschaffen	16.600	m	12.95
06.1617B	001	2025-...	BBL-BM	Abtragefräsen Bit. Schicht Fahrbahn>15-30 cm>=2,50 m + laden	30.338	m <sup>3</sup>	223.59
06.1630C	001	2025-...	BBL-BM	Bit. Fräsgut Fahrbahn wegschaffen	30.338	m <sup>3</sup>	27.00
06.2510A	001	2025-...	BBL-BM	Leichter-schwerer Boden 3-5 abtragen + laden	136.710	m <sup>3</sup>	228.31
06.2511C	001	2025-...	BBL-BM	Leichter-schwerer Boden 3-5 wegschaffen	136.710	m <sup>3</sup>	179.44
Gesamt: 79589.73				<input type="button" value="Excel - Export"/>	<input checked="" type="button" value="Drucken"/>	<input type="button" value="Schließen"/>	

So wurde ein **vollwertiges Druckmenü** implementiert, welches die gefilterten Ergebnisse nach den Einstellungen des Kostenauswertungsfenster ausgibt.

**Mit der Option ohne Rundung** berechnen, werden die durch Umrechnungsprozente angepasste Preise (in der Kostenmengenauswertung muss immer Positionsweise gerechnet werden) für die Aufsummierung nicht gerundet.

**Mit der Option „mit Einzelrechnungen“** werden auch IST-Mengen berücksichtigt, die in Einzelrechnungen sich im Aufmaßblatt befinden.

## SOLL – IST VERGLEICH

Analog wie bei der Kostenmengenauswertung wurde auch für den SOLL-IST Vergleich ein Auswertungsfenster implementiert, welches zum einen die gewählten Einstellungen sofort sichtbar macht und zum anderen einen direkten Export nach Excel ermöglicht.

Analog zur Kostenmengenauswertung wurde auch die Verbesserung zum Berücksichtigen von Einzelmengen eingebaut.

**SOLL-IST Vergleich**

Auftragssumme Netto	118792.70	abgerechnete Summe Netto	79340.47	%	66.79
Differenz	-43577.27	%	-36.68		
Überschreitungen	947.37	%	0.80		
Unterschreitungen	-44524.64	%	-37.48		

Geschätzte SOLL-Menge  
 für Berechnung verwenden

Einzelrechnungen berücksichtigen

**Aktualisieren**

Gruppen  
 Leistungsgruppen  
 Unterleistungsgruppe  
 Positionen

Alle Aufträge  
 mit Einzelrechnungen

Einschränkung Differenz %  
unter 30.00 % über 110.00  
von 1.00 % bis 1000.00

**Position** **Stichwort** **SOLL** **SOLL (gesch.)** **IST** **EH** **Lohn** **Sonstiges** **Einheitspreis** **SOLL-Betrag** **IST-Betrag**

02.0101A	Einrichten der Bau...	1.00	1.00	0.000	PA	3528.00	540.00	4068.00	4068.00	0.00
02.0201B	Zeitgebundene Ko...	3.00	6.00	2.000	Mo	480.00	895.00	1375.00	8250.00	2750.00
02.0401A	Räumen der Baust...	1.00	1.00	0.000	PA	2500.00	860.00	3360.00	3360.00	0.00
06.0121A	Fläche roden/fälle...	500.00	500.00	25.890	m <sup>2</sup>	6.20	1.25	7.45	3725.00	192.88
06.0636G	Beton gering bewe...	10.00	10.00	0.880	m <sup>3</sup>	17.29	5.88	23.17	231.70	20.39
06.1533C	Naturandstein we...	110.00	110.00	41.500	m	0.57	0.21	0.78	85.80	32.37
06.1617B	Abtragsfräsen Bit. ...	1150.00	1150.00	30.340	m <sup>3</sup>	3.14	4.23	7.37	8475.50	223.61
06.1630C	Bit. Fräsgut Fahrba...	1150.00	1150.00	30.340	m <sup>3</sup>	0.08	0.81	0.89	1023.50	27.00
06.2510A	Leichter-schwerer ...	295.00	295.00	136.710	m <sup>3</sup>	1.00	0.67	1.67	492.65	228.31
06.2511C	Leichter-schwerer ...	295.00	295.00	160.000	m <sup>3</sup>	0.67	0.35	1.02	300.90	163.20
25.0101A	Unterbauplanum F...	1000.00	1000.00	472.700	m <sup>2</sup>	4.20	2.60	6.80	6800.00	3214.36
25.0501A	Ungebundene unt...	300.00	300.00	141.810	m <sup>3</sup>	8.50	22.50	31.00	9300.00	4396.11

Excel - Export Drucken Schließen

### RECHNUNG NACH MEHREREN KOSTENTRÄGERN

Wenn die Rechnung von mehreren Kostenträgern bezahlt wird, ist es nun möglich Summenblätter ganzheitlich anhand von Prozentsätzen aufzuteilen. Da diese Option in den meisten Fällen nicht gebraucht werden, aber das Programm komplizierter macht, muss sie extra in den Rechnungsoptionen aktiviert werden.

**Rechnungseinstellungen**

**Abschlagsrechnung**

Deckungsrücklass: **Rechnungssumme Netto** 5.00 %

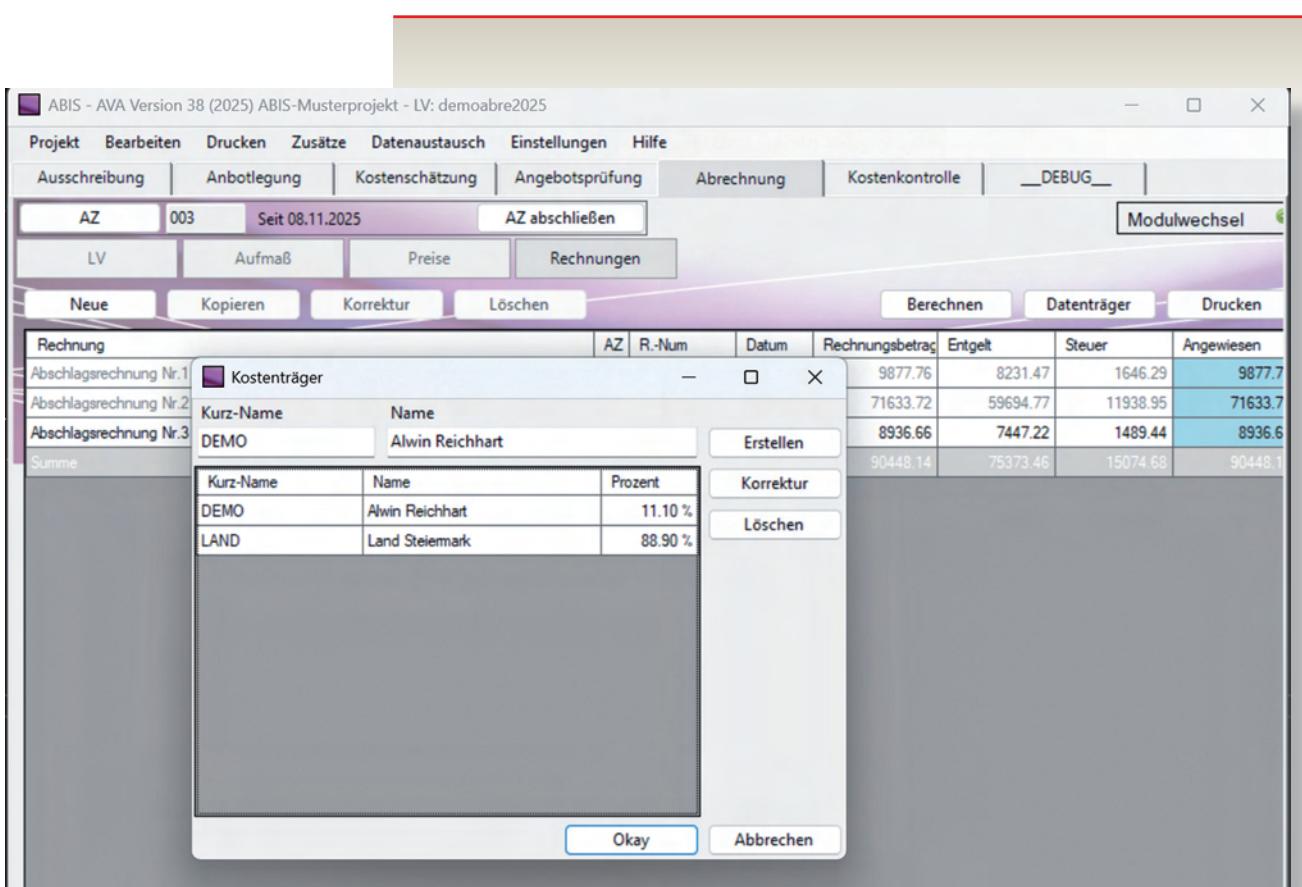
Sicherst. Von Haftbrief gedeckt 0.00

Skonto 0.00 %

Mehrere Kostenträger definierbar

Ist diese Option aktiv, erscheint im unteren Bereich des Tabs Rechnungen eine Leiste für die Kostenträger.

Über die Schaltfläche „KT definieren“ können Sie die Kostenträger erstellen und verwalten. Hier wird auch ein Prozentsatz definiert zu welchen der Kostenträger die Kosten übernimmt.



Im Bereich **KT-Aufteilung** können **Rechnungsbeträge** und angewiesene Beträge für die einzelnen Kostenträger angepasst werden. Hier können Sie auch Rechnungsdatum und Rechnungsnummer individualisieren. Eine Übersichts-Excel Datei kann über den entsprechenden Menüpunkt ausgegeben werden

Rechnungsbeträge - Kostenträger Aufteilung											
Auswahl	Bearbeiten	Excel - Datei exportieren									
Rechnung	Gefordert	Angewiesen	Rücklass	Sicherstellung	DEMO-RNum	Datum	Anteil	DEMO_Gefordert	DEMO_Angewies	DEMO_R	
AR 1	9877.76	9877.76	-433.24	0.00	DEMO	05.02.2...	11.10 %	1096.43	1096.43	-4	
AR 2	71633.72	71633.72	-3575.07	0.00	DEMO	05.03.2...	11.10 %	7951.34	7951.34	-39	
AR 3	8936.66	8936.66	-3967.02	0.00	DEMO	13.05.2...	11.10 %	991.97	991.97	-44	
Summe	90448.14	90448.14	0.00	0.00			11.10 %	10039.74	10039.74	0	

Sind Kostenträger definiert, erscheint im Bereich Summenblatt des Rechnungsausdrucks eine Option „Eigene Summenblätter für Kostenträger“.

Durch Aktivierung dieser Option wird beim Rechnungsdruck zusätzlich zum allgemeinem Summenblatt, auch jeweils ein Summenblatt für die Kostenträger erstellt, welche die eingestellte Aufteilung repräsentiert.



Abschlagsrechnung Nr.3 drucken

Inhalt Format Kopf-Fußzeile Seite Drucktexte

Positionsdaten

- Überschriften
- Leistungsteil
- Preisanteile
- Positionspreise
- Kompakt
- Zusammengefasst
- Alle Preisperioden

Umrechnungsprozent

- in ULG
- Positiv
- 0
- A
- alle
- nicht erhöhte Summe

Zusammenstellungen

- End-Zusammenstellung

Gruppensummen

Typ

- Endsumme
- Leistungsgruppe
- Unterleistungsgruppe

Inhalt

Nummerierung

- Einschränken ...
- Positionsnummer
- Fortlaufende Nummer

Summenblatt Rechnung

Auftragssumme

Hintergrundfarbe: LightSkyBlue

- Brutto
- Netto
- Auftragssumme zusammenfassen

Angewiesenen Beträge

Hintergrundfarbe: LightGreen

- Netto-Beträge

Netto - Auf-/Abschläge

Brutto - Auf-/Abschläge

Hintergrundfarbe

Eigene Summenblätter für Kostenträger

Okay Abbrechen

Seitenansicht Abbrechen

ABiS-Musterprojekt - demoabre2025 Seite 6/7

Auftragscode: - Ausdruck vom 07.11.2025

AB SCHLAG SRECH NUNG Alwin Reichhart Nr. 3 Rechnungsdatum: 13.05.2025

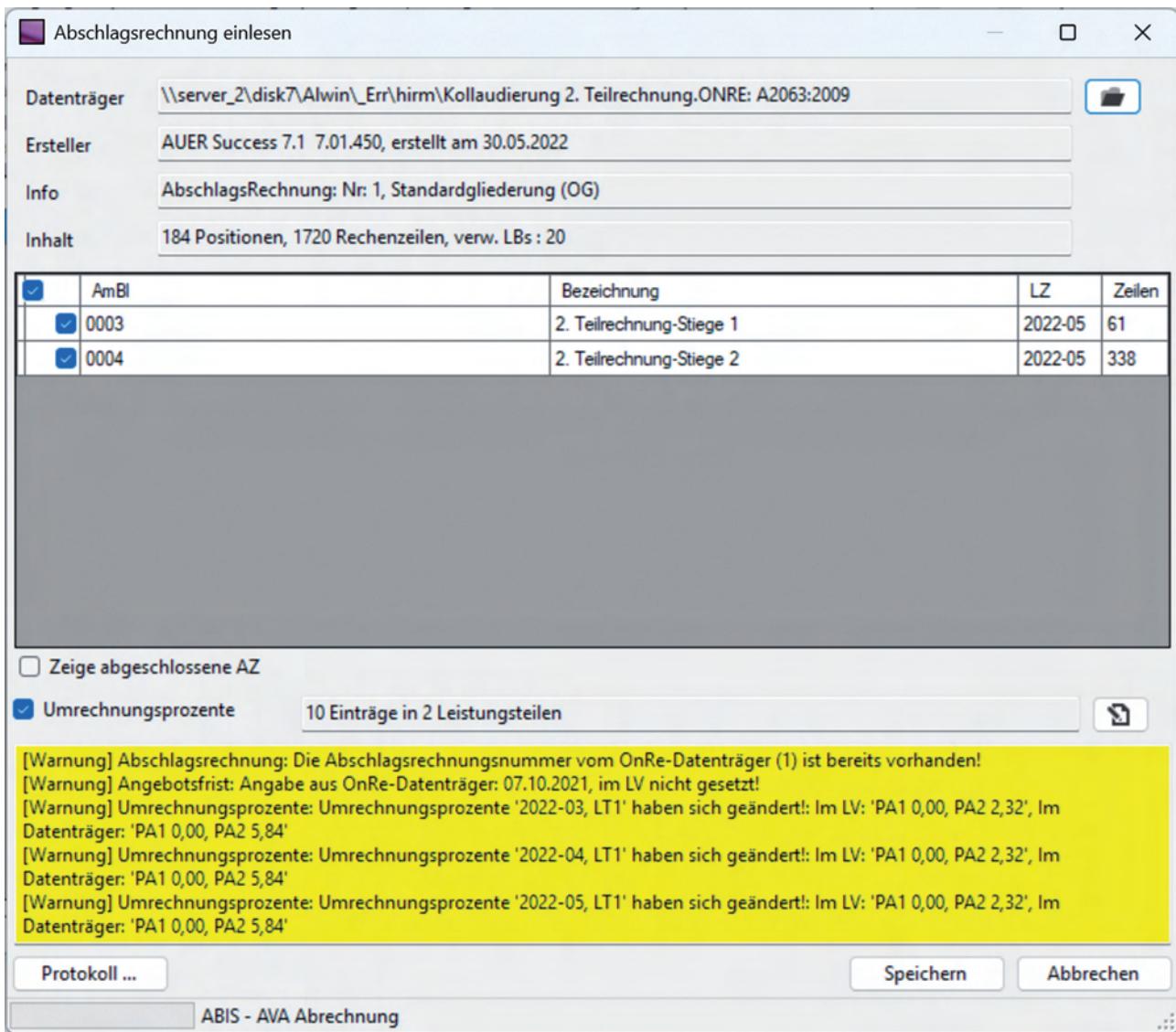
PRÜF EXEMPLAR (geprüfte Mengen)

Hauptauftrag	EUR	140065.26	EUR	79592.82
Alle Aufträge	EUR	142551.24	EUR	-70758.02
+1.77% gegenüber Hauptauftrag			EUR	8834.80
Netto-Summe			EUR	-441.74
Anteil andere Kostenträger: -88.90%	EUR	-70758.02	EUR	8393.06
Netto-Auf-/Abschläge gesamt			EUR	1678.61
Netto-Summe inkl. Netto-Abschläge			EUR	10071.67
-5,00% Deckungsrücklass von Rechnungssumme Netto				
Netto-Summe abzüglich Rücklass				
+ 20.00% Umsatzsteuer				
Brutto-Summe inkl. Netto-Abschläge				
Abschlagsrechnung Nr.1	EUR	1096.43		
Abschlagsrechnung Nr.2	EUR	7951.34		
abzüglich bisher angewiesen			EUR	-9047.77
Brutto-Summe neu anweisbar			EUR	1023.90
Preiskorrektur gegenüber Aufteilungsschlüssel: -31.93	EUR	-31.93	EUR	-31.93
Brutto-Auf-/Abschläge gesamt			EUR	991.97
Brutto-Summe neu anweisbar inkl. Brutto-Abschläge				
davon Entgelt	EUR	826.64		
Steuerbetrag	EUR	165.33		

## VERBESSERTE VALIDIERUNG BEIM IMPORT VON ONRe-DATENTRÄGERN

Sind Umrechnungsprozente anders definiert als im Projekt, wird nun eine entsprechende Warnung über die konkrete Änderung angegeben. Umrechnungsprozente können über den entsprechenden Haken, bzw. das Detailfenster übernommen werden.

Es wurden auch sonst einige Fehler und Prüfmeldungen präzisiert bzw. neu eingeführt



Zudem wird dem Benutzer nun programmweit bei Import von Dateien, durch ein Aufblitzen in der Farbe grün, gelb, bzw. rot der Abschluss des Einlese-Vorgangs, sowie die Art und Schwere der aufgetretenen Probleme signalisiert.

**DRUCK AUFMASSBLATT – SUMMENBLATT:**

47	P	02.06.1630C: Bit. Fräsgut Fahrbahnwegschaften	4.32	m3
48	F	2025-08 - A20012: 1,095, A20014: 2,054, A40002: 1,170	4.32	
49	P	02.06.1640B: Abtragsfräsen Bit. Schicht Gehst. Bahnst.>5-10cm + laden	72.29	m3
50	F	2025-07 - A20002: 0,293	0.29	
51	F	2025-08 - X20015: 72,000	72.00	
52	P	02.06.1644C: Bit. Fräsgut Gehsteig, Bahnsteig wegschaffen	72.29	m3
53	F	2025-07 - A20002: 0,293	0.29	
54	F	2025-08 - X20015: 72,000	72.00	

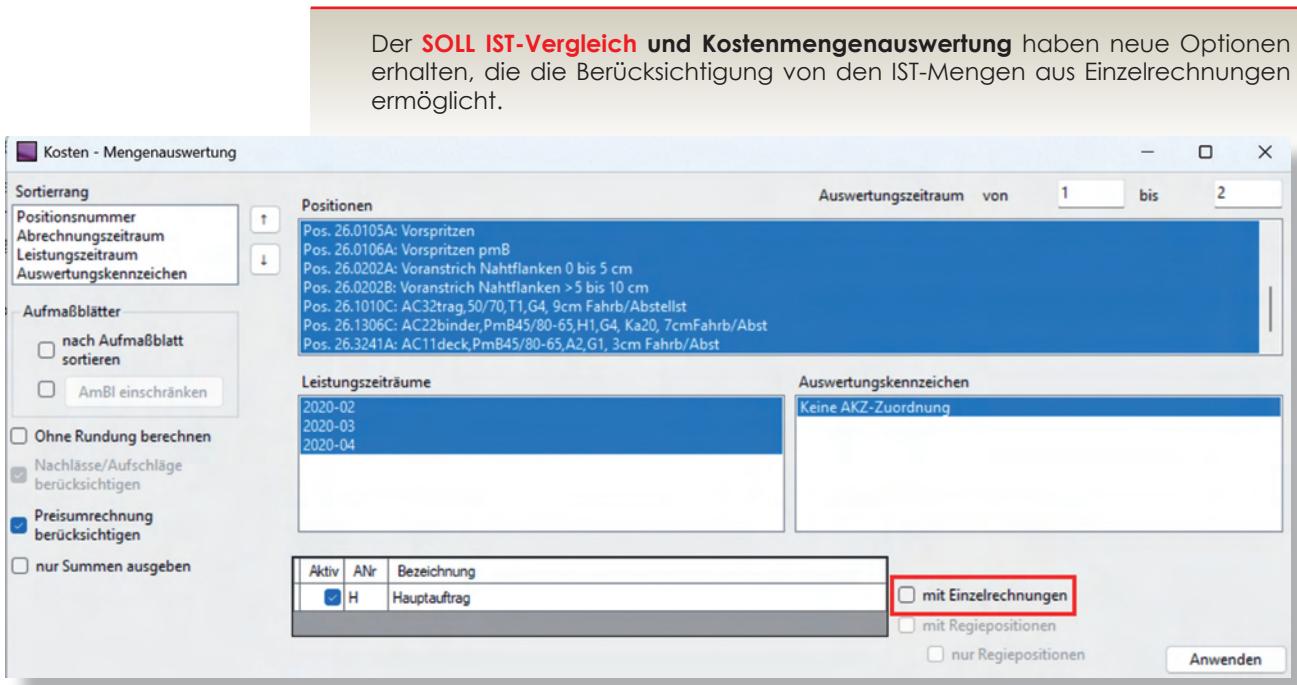
Im **Summenblatt** können nun Teilsummen der jeweiligen Aufmaßblätter angezeigt werden um die etwaige Fehlersuche zu vereinfachen.

Im **Dialog Aufmaßblatt** drucken muss der Ausdruck dazu auf Summenblatt gestellt sein. Dann kann im Tab Format die entsprechende Option aktiviert werden.

In diesem Beispiel wurde Nummer und Ergebnis aktiviert:

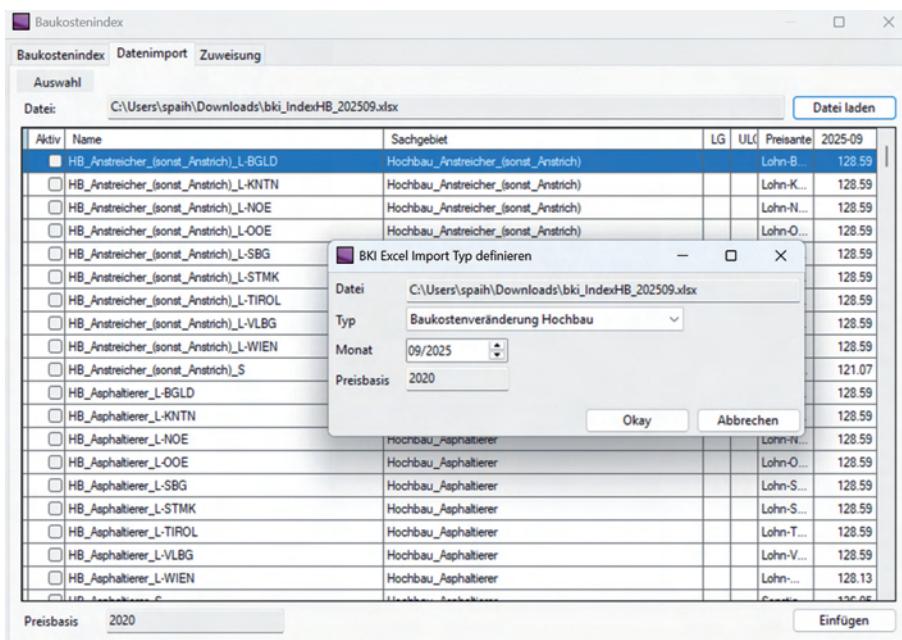
**BESSERE INTEGRATION VON EINZELRECHNUNGEN**

Nr	Typ	Text	AKZ	Ergebnis	EH	LZ	Var
(leer)	T	AZ 2: Seit 1...					
(leer)	T	006 - Hilfsb...					
(-)	T	006 - Bushal...					
1	P	26.0202A: Vo... EINZELREL		34.300	m	2020-06	
2	F	34.30		34.300			
3	P	26.0202B: Vo... EINZELREL		34.300	m	2020-06	
4	F	34.30		34.300			



## IMPORT VON BAUKOSTENVERÄNDERUNG HOCHBAU UND SONDERBAU EXCEL (AUCH WECHSELBLÄTTERN)

Wenn sie die **Baukostenindices**, die vom Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus herausgegeben werden, verwenden, können Sie diese über den Excel-Import direkt in die Abrechnung übernehmen. Dies funktioniert nun auch mit Wechselblättern, die ein leicht abgeändertes Format haben.



Sie können weiterhin auch die Baukostenveränderungs-Gesamt.csv von der Statistik Austria importieren.

Übrigens müssten Sie bei einem anderen Anbieter für diese Möglichkeit ein kostenpflichtiges Daten-Abo abschließen, um diese (frei zugänglichen!) Daten ins AVA-Programm zu bekommen.



**NEUERUNGEN BAUKALKULATION**

**KALKULATIONS-AUSWERTUNG**

Es wurde eine Kalkulationsauswertung geschaffen, welche Ihnen einen kompakten Überblick über die aktuellen Kosten verschafft.

**Kosten-Auswertung**

Zuschläge		Leistungsgruppen		Stunden																																																																													
HG	OG	LG	Gruppe		<input checked="" type="checkbox"/> mit Eventualpositionen																																																																												
<	<	<	<	>	>																																																																												
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: 0.8em;"> <thead> <tr> <th>Nr</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Kosten</th> <th>Kosten %</th> <th>Preis</th> <th>Zuschlag</th> <th>Zuschlag %</th> <th>Stunden</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>2</td><td>Abbruch</td><td>80316.38</td><td>21.16 %</td><td>80316.38</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>1001.76</td></tr> <tr><td>3</td><td>Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen</td><td>3920.76</td><td>1.03 %</td><td>3920.76</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>36.65</td></tr> <tr><td>6</td><td>Aufschließung, Infrastruktur</td><td>9314.32</td><td>2.45 %</td><td>9314.32</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>47.16</td></tr> <tr><td>7</td><td>Beton- u. Stahlbetonarbeiten</td><td>40602.93</td><td>10.70 %</td><td>40602.93</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>351.42</td></tr> <tr><td>8</td><td>Mauerarbeiten</td><td>21165.78</td><td>5.58 %</td><td>21165.80</td><td>0.02</td><td>0.00 %</td><td>142.58</td></tr> <tr><td>9</td><td>Versetzarbeiten</td><td>4720.63</td><td>1.24 %</td><td>4720.63</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>33.82</td></tr> <tr><td>10</td><td>Putz</td><td>15827.15</td><td>4.17 %</td><td>15827.15</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>193.62</td></tr> <tr><td>11</td><td>Fertiarbeiten</td><td>22705.99</td><td>6.00 %</td><td>22705.99</td><td>0.00</td><td>0.00 %</td><td>182.01</td></tr> </tbody> </table>										Nr	Bezeichnung	Kosten	Kosten %	Preis	Zuschlag	Zuschlag %	Stunden	2	Abbruch	80316.38	21.16 %	80316.38	0.00	0.00 %	1001.76	3	Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen	3920.76	1.03 %	3920.76	0.00	0.00 %	36.65	6	Aufschließung, Infrastruktur	9314.32	2.45 %	9314.32	0.00	0.00 %	47.16	7	Beton- u. Stahlbetonarbeiten	40602.93	10.70 %	40602.93	0.00	0.00 %	351.42	8	Mauerarbeiten	21165.78	5.58 %	21165.80	0.02	0.00 %	142.58	9	Versetzarbeiten	4720.63	1.24 %	4720.63	0.00	0.00 %	33.82	10	Putz	15827.15	4.17 %	15827.15	0.00	0.00 %	193.62	11	Fertiarbeiten	22705.99	6.00 %	22705.99	0.00	0.00 %	182.01
Nr	Bezeichnung	Kosten	Kosten %	Preis	Zuschlag	Zuschlag %	Stunden																																																																										
2	Abbruch	80316.38	21.16 %	80316.38	0.00	0.00 %	1001.76																																																																										
3	Roden, Baugrube, Sicherungen u. Tiefgründungen	3920.76	1.03 %	3920.76	0.00	0.00 %	36.65																																																																										
6	Aufschließung, Infrastruktur	9314.32	2.45 %	9314.32	0.00	0.00 %	47.16																																																																										
7	Beton- u. Stahlbetonarbeiten	40602.93	10.70 %	40602.93	0.00	0.00 %	351.42																																																																										
8	Mauerarbeiten	21165.78	5.58 %	21165.80	0.02	0.00 %	142.58																																																																										
9	Versetzarbeiten	4720.63	1.24 %	4720.63	0.00	0.00 %	33.82																																																																										
10	Putz	15827.15	4.17 %	15827.15	0.00	0.00 %	193.62																																																																										
11	Fertiarbeiten	22705.99	6.00 %	22705.99	0.00	0.00 %	182.01																																																																										

[Excel - Export](#) [Drucken](#) [Schließen](#)

Dies funktioniert wie die Spiegelauswertung in der Angebotsprüfung oder die Kostenmengenauswertung der Abrechnung.

**Kosten-Auswertung**

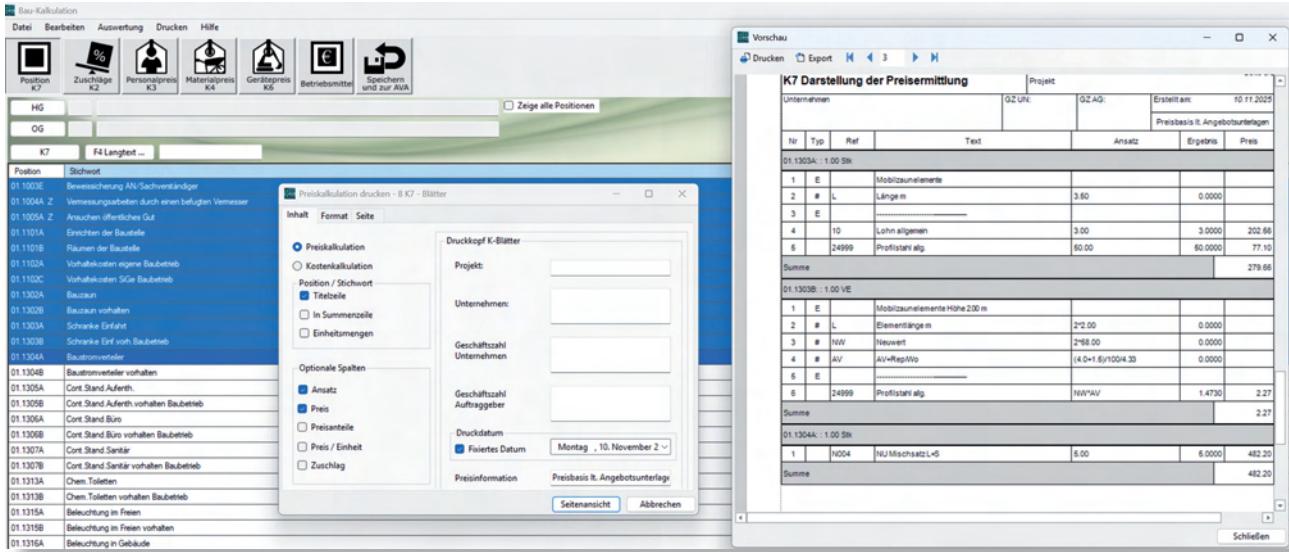
Zuschläge		Leistungsgruppen		Stunden					
Nr	Bezeichnung	Kosten/EH	Preis/EH	Menge	Gesamtkosten	Gesamtpreis			
10	Lohn allgemein	63.50	63.50	340.43 h	21617.01	21617.01			
16	Angelemtter Illa	63.50	63.50	0.00 h	0.00	0.00			
					0.00	0.00			
					396.88	396.88			
					1714.55	1714.55			
					63596.64	63596.64			
					4146.31	4146.31			
					18498.92	18498.92			
					9018.91	9018.91			
					7560.65	7560.65			
					1926.89	1926.89			
					35030.76	35030.76			
					66415.48	66415.48			
					15.24	15.24			
					0.00	0.00			
					752.70	752.70			
					1347.00	1347.00			
					515.10	515.10			
					0.00	0.00			

[Export](#) [Drucken](#) [Schließen](#)

## K7-REIHEN-AUSDRUCK

Es können nun **alle gewählten Positionen auf einmal in einen Ausdruck ausgeben** werden, zuvor war das nur einzeln möglich.

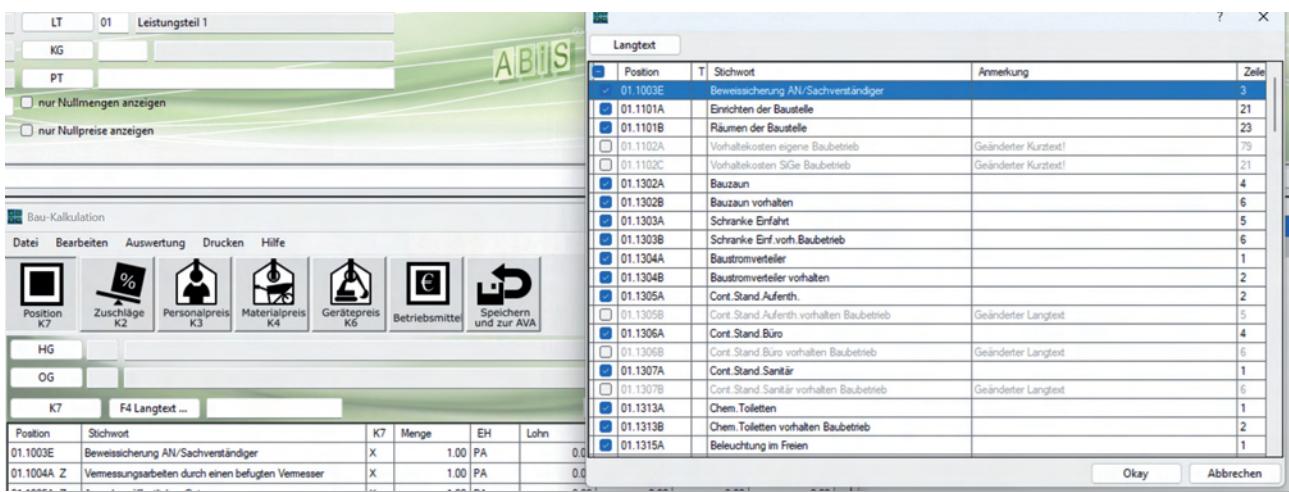
Zum Mehrfachausdruck werden im Hauptfenster die gewünschten Zeilen markiert. Sie erhalten dann im Druckdialog die visuelle Bestätigung wie viele K7-Positionen gedruckt werden.



## K7-IMPORT-ASSISTENT AUS ANDEREN PROJEKTEN (STAMMDATEN)

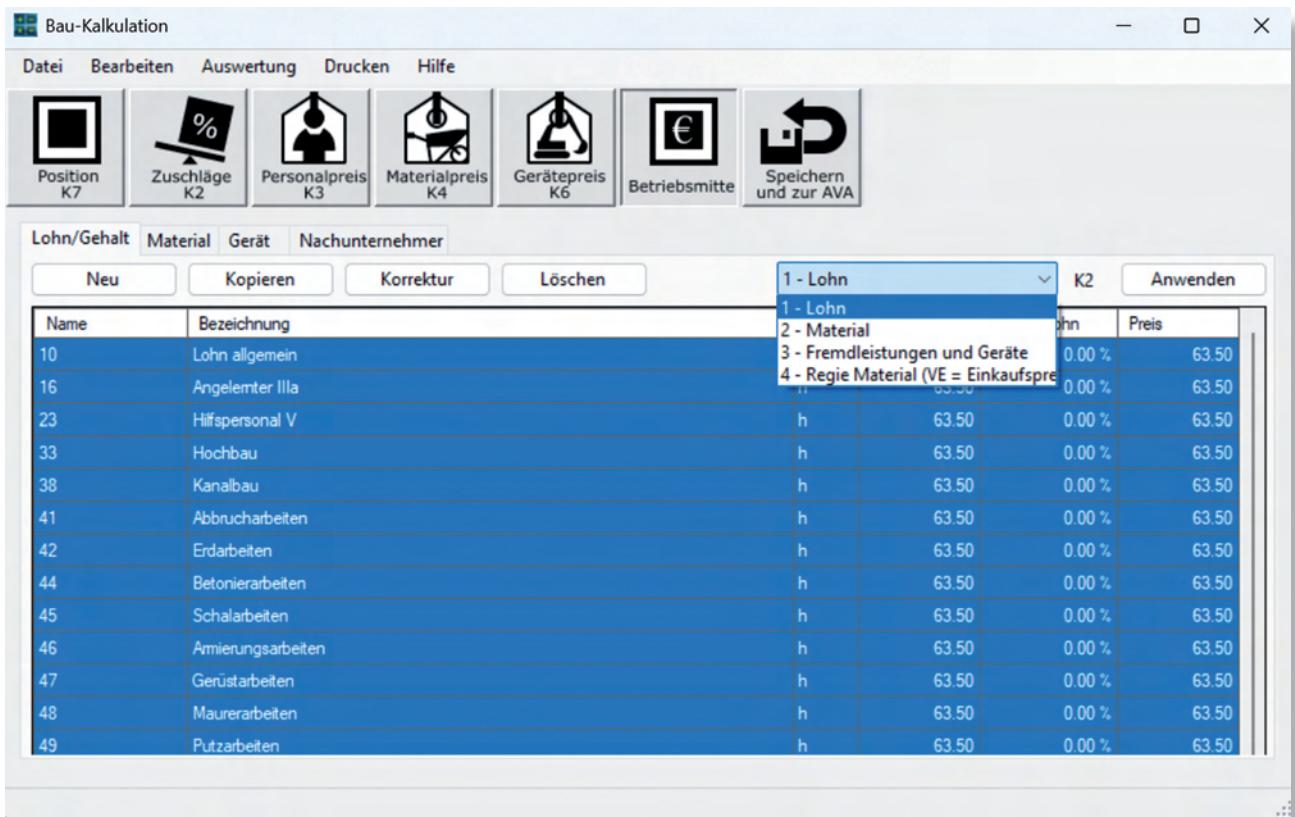
Wenn mit einer **Stammkalkulation** gearbeitet wird, können nun analog zum Schnellimport der Standardkalkulation Hochbau auch die komplette (passende) Kalkulation aus einem anderen Projekt übernommen werden. Es werden automatisch alle referenzierten K Blätter und Betriebsmittel dem Projekt hinzugefügt.

Unterschiede zwischen Positionen aus der Vorlage werden automatisch erkannt, und sie müssen, falls es Unterschiede gibt diese manuell bestätigen.



## K2 – SCHNELLZUWEISUNG FÜR BETRIEBSMITTEL

Die allgemeinen Aufschläge können nun per Mehrfachselektion direkt in der Betriebsmittel-Übersicht schnell zugewiesen werden.



## UMSTELLUNG SCHNITTSTELLE STANDARDKALKULATION HOCHBAU

Die bewährte Online-Schnittstelle zur Standardkalkulation wurde von der SOAP-Technologie auf das REST-Interface umgestellt.

Über Bearbeiten->Einstellungen können Sie ihren Zugang verwalten und prüfen. Standardmäßig ist ein Demo-Zugang eingestellt, welcher einige Positionen beinhaltet.

## NEUERUNGEN ABiS STATIK

### MODUL WINDLASTERMITTUNG

Bei der **EN 1991-1-4** mit ihren nationalen Anhängen für Österreich und Deutschland kann nun auch die Windlast auf Vordächer berechnet werden.

Windlast - ABiS Windlastberechnung Version 2025 (Version 18)

File Settings Help

Allgemein Standortparameter Abmessungen Ergebnis

Gebäudeabmessungen in m :  
 Mittlere Länge : 22  
 Mittlere Breite : 20  
 Größte Höhe (ohne Dach) : 14

Dachabmessungen in m :  
 Dachhöhe : 3  
 Position der größten Dachhöhe :  in Mitte  
 Firstlänge : 22

Gebäudeöffnungen in m<sup>2</sup> :  
 vorne : 0  
 hinten : 0  
 links : 0  
 rechts : 0

Vordach (optional)  
 Vordach in Giebelwand  
 Vordach in Seitenwand  
 in Höhe (m) : 5  
 Breite (m) : 12  
 Auskragung (m) : 2

Optional (insbes. bei Hallen) :  
 Stützenabstand : 0  
 Giebelwand in m : 0  
 Binderabstand in Längsrichtung in m : 0

Grundriss

Schnitt

Die Lage und die Dimension eines Vordaches kann mit grafischer Eingabehilfe festgelegt werden, die Ergebnisse werden numerisch und grafisch ausgegeben.

Windlast - ABiS Windlastberechnung Version 2025 (Version 18)

File Settings Help

Allgemein Standortparameter Abmessungen Ergebnis

Gebäudeabmessungen in m :  
 Mittlere Länge : 22  
 Mittlere Breite : 20  
 Größte Höhe (ohne Dach) : 14

Dachabmessungen in m :  
 Dachhöhe : 0  
 Traubereich scharfkantig  
 mit Attika  
 Tr.ber. abgerundet  
 Tr.ber. abgeschrägt  
 Höhe : 0  
 Radius : 5  
 Winkel : 45  
 Ansatz Schräge : 1

Gebäudeöffnungen in m<sup>2</sup> :  
 vorne : 0  
 hinten : 0  
 links : 0  
 rechts : 0

Vordach (optional)  
 Vordach in Giebelwand  
 Vordach in Seitenwand  
 in Höhe (m) : 5  
 Breite (m) : 12  
 Auskragung (m) : 2

Optional (insbes. bei Hallen) :  
 Stützenabstand : 0  
 Giebelwand in m : 0  
 Binderabstand in Längsrichtung in m : 0

Grundriss

Schnitt

Bei Flachdächern kann nun auch ein abgeschrägter oder abgerundeter Traubereich eingegeben werden (noch in Arbeit, demnächst fertig).

## NEUES LASTAUFSTELLUNGSPROGRAMM :

Ferner haben wir für unsere **Statik-Wartungskunden** des Gesamtpaketes ein (kleines) Lastaufstellungsprogramm namens **last.exe** gratis bereitgestellt.

Mit diesem können Sie selbst definierten Bauteilen (Dächer, Decken, Wände etc.) sowohl ständige Lasten als auch Nutzlasten zuordnen. Die Liste der ständigen Lasten stammt aus der ÖNORM B 1991-1-1, Anhang A. Darüber hinaus können Sie noch eigene ständige Lasten und Nutzlasten definieren.

Als Ergebnis erhalten Sie die die je nach Bauteilelement (z.B. Flachdach, Steildach) summierten Flächenlasten - wenn vorhanden auch die Summen der Linien- und Einzellasten. Ein Demobispiel sowie eine Onlinehilfe **last.chm** sind dabei.

Beispiel für Bauteile:

Beispiel für Eigengewichte:

Beispiel für Nutzlasten:

demo.last - ABiS Lastaufstellung Version 2025 (Version 18)

File Einstellungen Hilfe

Bauteile \ Ständige Lasten \ Nutzlasten \ Ergebnis \

Tabelle gemäß ÖNORM B 1991-1-1

Nutzlasten aus Norm

Eigene Nutzlasten

Flächenlasten auf Decken, Balkone u. Treppen

Sonstige Flächenlasten

Horizontallasten

Einzellasten auf Decken, Balkone u. Treppen

Sonstige Einzellasten

Kategorie	Bezeichnung	Flächenlast [kN/m <sup>2</sup> ]
1 A1	Wohnflächen, Räume in Wohngebäuden und -häusern; Zimmer in Hotels; Küchen, Toiletten in bestehenden Gebäuden etc.	2.0
2 A2	Wohnflächen, Flächen von nicht ausbaubaren, begehbarer Dachböden	1.5
3 B1	Büroräumen in bestehenden Gebäuden	2.0
4 B2	Büroräume in Bürogebäuden	3.0
5 C1	Versammlungsflächen, Flächen mit Tischen z.B. in Cafés, Restaurants, Speisesälen; Unterrichtsräume in Schulen etc.	3.0
6 C2	Versammlungsflächen, Flächen mit fester Bestuhlung z.B. in Kirchen, Theatern, Kinos, Vorlesungsräumen, Wartezimmern etc.	4.0
7 C3.1	Versammlungsflächen, Flächen mit mäßiger Personenzahl ohne Hindernisse für die Beweglichkeit von Personen, z.B. in Museen, Ausstellungen	4.0
8 C3.2	Versammlungsflächen, Flächen mit hoher Personenzahl ohne Hindernisse für die Beweglichkeit von Personen, z.B. Zugangsfächen in Schulen	5.0
9 C4	Versammlungsflächen, Flächen mit möglich körperlichen Aktivitäten, z.B. Tanzsäle, Turnhalle, Bühnen	5.0
10 C5	Versammlungsflächen, Flächen mit einem Menschenandrang, z.B. in Gebäuden mit öffentl. Veranstaltungen, wie Konzerten, Sporthallen	5.0
11 D1	Verkaufsfächen, Flächen in Einzelhandelsgeschäften	4.0
12 D2	Verkaufsfächen, Flächen in Kaufhäusern	5.0
13	Zuschlag für Balkone	2.0
14	Zuschlag für Loggien	1.0
15	Zuschlag für Treppen und Gänge als Fluchtweg	1.0

Aktueller Bauteil : Decken, Decken über Erdgeschoß, Aufbau ZD 01

Bezeichnung

1. Kat. C1, Versammlungsflächen, Flächen mit Tischen z.B. in Cafés, Restaurants, Speisesälen; Unterrichtsräume in Sc

2

3

4

5

6

Bereit

Ergebnis:

demo.last - ABiS Lastaufstellung Version 2025 (Version 18)

File Einstellungen Hilfe

Bauteile \ Ständige Lasten \ Nutzlasten \ Ergebnis \

Darstellung

Normal

Mobil

Groß

Decken

Decken über Erdgeschoß, Aufbau ZD 01 :

Bauteilschichten	Wichte [kN/m <sup>3</sup> ]	Schicht-dicke [cm]	Flächen-last [kN/m <sup>2</sup> ]
Betonplatte	25.00	18.0	4.50
Parkett	6.00	1.5	0.09
Zementestrich	22.00	6.0	1.32
Trittschalldämmung	1.10	3.0	0.03
Splittschüttung	18.00	7.0	1.26
Schüttung Altbestand	15.00	31.0	4.65
Kalk-, Kalkzementputz, Dicke 1,50 cm, inklusive Putzträger			0.30
			12.15

Nutzlasten

Kat. C1, Versammlungsflächen, Flächen mit Tischen z.B. in Cafés, Restaurants, Speisesälen; Unterrichtsräume in Schulen etc.

Flächen-last [kN/m<sup>2</sup>]

3.00

3.00

Decken über Erdgeschoß, Aufbau ZD 02 :

Bauteilschichten	Wichte [kN/m <sup>3</sup> ]	Schicht-dicke [cm]	Flächen-last [kN/m <sup>2</sup> ]
Betonplatte	25.00	18.0	4.50
Fliesenbelag	22.00	1.5	0.33
Zementestrich	22.00	6.0	1.32
Trittschalldämmung	1.10	3.0	0.03
Splittschüttung	18.00	3.0	0.54
Schüttung Altbestand	15.00	26.0	3.90
Kalk-, Kalkzementputz, Dicke 1,50 cm, inklusive Putzträger			0.30
			10.92

## ABiS DIENSTLEISTUNGEN

Wir erstellen für Sie:

**ENTWÜRFE NACH IHREN SKIZZEN UND ANGABEN**  
**DETAILPLANUNGEN ENTSPRECHEND IHREN VORGABEN**  
**VISUALISIERUNGEN**  
**STATISCHE BERECHNUNGEN**  
**SCHAL- UND BEWEHRUNGSPLÄNE**

Und das alles zu bekannt günstigen Preisen, in fast allen unseren Niederlassungen!

## INNDATA DATENTECHNIK

### „Standardkalkulation Hochbau“ der inndata Datentechnik GmbH

Nutzen Sie die laufend aktualisierten Materialstammdaten und Richtpreisdateien für Material und Gerät. Passen Sie die hinterlegten aktuellen Lohnansätze an ihre betriebliche Struktur an und generieren Sie sofort nachvollziehbare Kalkulationen für tausende LB-H Positionen.

Die von inndata laufend aktualisierte Kalkulationsdatenbank umfasst Standardpositionen der LB Hochbau Version 17 bis zu aktuellen Version 22. Auch bei der Bearbeitung von frei formulierten Positionen bringen vorkalkulierte Standards eine wesentliche Erleichterung.

Im Abis AVA Kalkulationsmodul können Sie die gesamte Kalkulationsbibliothek durchblättern und passende Ansätze für Ihre Zusatzpositionen auswählen. Verwendete Zeilen werden Ihrer Betriebsmitteldatenbank automatisch hinzugefügt und referenziert.

In den AVA Modulen Angebotslegung, Kostenschätzung und Angebotsprüfung können Sie die Richtpreise direkt als Referenz oder Arbeitsgrundlage verwenden.

Nähere Infos auf unserer Website oder einfach per Anfrage.



## ABiS SCHULUNGEN

Nutzen Sie unsere Schulungsangebote in unseren Kompetenzzentren!

### DEUTSCHLAND:

Schulungen werden in unserer Deutschlandzentrale Berlin regelmäßig angeboten. Für Schulungen an anderen Orten wenden Sie sich bitte an unsere Vertriebspartner.

### ÖSTERREICH:

Schulungen in Österreich finden jeden Monat abwechselnd in unserem Hauptsitz in Graz oder in Wien statt.

## ABiS IMPRESSUM

**ABiS Softwareentwicklungs GesmbH**  
8010 GRAZ

Rechbauerstraße 20-22  
Tel.: +43 316 83 13 61  
graz@abis-software.com

1230 Wien  
Pumgasse 1  
Tel.: +43 1 718 60 25  
wien@abis-software.com

**ABiS Software GmbH**  
12587 BERLIN  
Aßmannstraße 53  
Tel.: +49 30 771 03 150  
berlin@abis-software.com